Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

[Kalender- und Kalendergeschichten]

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Visual Library

1. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Jänner.		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Mittw	1 Neu Jahr	♑	☾ 3.55. n. Abw. d ☉ 23° s.
Donn.	2 Abel, Seth, Mach Nare	♑	☿ Aufg. 5½ u. vorm.
Freit	3 Isaac, Genovefa, Enoch	♒	☿ retr. ☉ schein
Samst	4 Elias, Tit Dafr. Isabella	♒	☾ ☌ ♂ heiter

1. Pr. Flucht nach Aegypten. Matth. 2, 13-23. C. Rückk. ins Land Isr. Matth. 2, 19-23. Siehe die Anmerk. im Februar. (Gal. 4, 1-7.)

Sonnt	5	E 2. Simeon, Tel. Emma	♓	☾ im ♌, ☌ Aufg. 3½ u. v.
Mont.	6	Hl. 3 König Fr. Ersch. Ch.	♓	☽ ☾ ☌ ☿ schön
Dienst.	7	Isidorus, Lucianus	♈	☾ i. Erdn. ☿ ✶ ♆
Mittw	8	Erhardus, Severinus	♈	7. 47. v. ☾ ☌ ☿ ver-
Donn.	9	Julianus, Martialis	♉	☾ ☌ ♄ änderlich
Freit.	10	Samson, Pauli E. Agatha	♉	♆ Untrg. 10½ u. nachm.
Samst	11	Gerson, Felicitas, Hygin.	♊	☿ ✶ ♂, ☾ Untrg. 8¾ u. n.

2. Pr. Jesus 12 Jahre alt. Luk. 2, 41-52. Cath. Luk. 2, 42-52. (Röm. 12, 1-5.)

Sonnt	12	E 3. Asarias, Reinhard, T	♊	☿ ☌ ☉ wird Morgenstern
Mont.	13	XX Tag, Hilar. Leontius	♋	☾ ☌ ♆, ☾ ☌ ♁ wind
Dienst.	14	Felix Priester	♋	Abw. d ☉ 21¼° südl.
Mittw	15	Maurus, Joh. Colom.	♌	9. 25. v. schnee
Donn.	16	Marcellus	♌	♄ Untg. 5½ u. nachm.
Freit.	17	Antonius	♍	☾ Untrg. 2½ u. v.
Samst	18	Prisca, Ignatius	♍	☾ im ♍, ☿ □ ♆, ♆ in ♎

3. Pr. u. Cath. Arbeiter im Weinberg. Matth. 20, 1-16. 1. Cor. 9, 24-27. u. 10, 1-5.

Sonnt	19	E Sept. Martha, Sara	♎	☾ ☌ i. Erdf. ♂ ✶ ☉, ☿ in ♏
Mont.	20	Fabian Sebastian	♏	☉ in ♏, ♂ in ♐, ♆ ✶ ☉
Dienst.	21	Agnes	♏	☿ □ ♁, ♂ △ ♆, ☾ ☍ ☿
Mittw	22	Vincentius, Anastasius	♐	☉ schein
Donn.	23	Emerentia, Raimund	♐	2. 54. n. ♁ ✶ ☉ hell
Freit.	24	Timotheus	♑	☿ dirig. ☾ ☍ ♄ kalt
Samst	25	Pauli Bekehrung	♑	♂ △ ♁, ☾ Aufg. 7⅓ u. n.

4. Pr. u. Cath. Gleichniß von Säemann. Luk. 8, 4-15. 2. Cor. 11, 19-33. u. 12, 1-9.

Sonnt	26	E Sep. Polycarpus, P.	♒	♁ Untrg. 10 u. nachm.
Mont.	27	Joh. Chrysost., Karoline	♒	☾ Aufg. 9⅔ u. n.
Dienst.	28	Karl, Charlotte	♓	☾ ☍ ♆ u. ♁ kalt
Mittw	29	Valer., Rüger, Franz S.	♓	♄ ☌ ☉ heiter
Donn.	30	Adelgunda, Mortina	♈	☾ Abw. d. ☉ 17° 37' südl
Freit.	31	Virgilius, Petrus Nolask	♈	2. 30. v. bewölkt

Nützliche Regeln für Haus- und Bauersleute, oder Anmerkungen der 12 monatlichen Himmelszeichen.

In welchem Zeichen du geboren bist, Kann dir gleichgültig sein, o frommer Christ. Die Zeichen deuten Böses dir und Gutes, Thu' dieses, und laß jenes festen Muthes, So kannst du trotzen jeglichem Geschick, Und immer dir versprechen Heil und Glück!

Morgenröthe am Neujahrstag bedeutet viel Ungewitter.

Ist der Anfang und das Ende schön, so bedeutet es ein gutes Jahr. Ist dieser Monat ungewöhnlich mild, so folgt bald ein guter Frühling und heißer Sommer. Man sagt daher: Vinzenzen Sonnenschein, bringt viel Korn und Wein.

Wenn in diesem Monat die Frucht auf dem Felde wächst, so wird sie gewöhnlich theuer.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 5. Aufg. 7u. 56m. Untg. 4u. 16m.
— 12. Aufg. 7u. 53m. Untg. 4u. 25m.
— 19. Aufg. 7u. 48m. Untg. 4u. 35m.
— 26. Aufg. 7u. 41m. Untg. 4u. 46m.
n. mittlerer Zeit.

Tageslänge.

den 5. 8 St. 20 m
— 12. 8 St. 32 m.
— 19. 8 St. 47 m.
— 26. 9 St. 5 m.

BLB Karlsruhe

M 305
1845

Bibliothek
Stadtarchiv
Freiburg i. Br.

98/893

BLB Karlsruhe

Jänner hat 31 Tage.

Dem letzten Viertel den 1. folgen freundliche Tage.

Neumond den 8. kann Winde erregen und Schnee bringen.

Erstes Viertel den 15. macht reine Luft.

Vollmond den 23. kann Kälte nach sich ziehen.

Letzt Viertel den 31. ändert das Wetter.

Jahrmärkte im Januar.

(Zum Bericht dienet, daß — nebst dem am Schlusse dieses Kalenders befindlichen alphabetischen Verzeichniß — die Märkte noch besonders bei jedem Monat, jeder auf den richtigen Tag, angezeigt ist, an welchem er gehalten wird. — Sollte etwas Unrichtiges eingeschlichen seyn, so bittet der Verleger um gütige Anzeige, er wird jeden Fehler sehr gerne verbessern, so wie ausgelassene Orte auf Verlangen einschalten.)

An den mit einem † bezeichneten Orten wird mit dem Krämermarkt zugleich auch Viehmarkt gehalten.

1. Leipzig (Meß.)
7. Hausach im Kinzigthal.
13. Burkheim am Rhein.
Stühlingen. †
Thann.
20. Diez.
Markdorf a. Bodensee.
Neustadt im Schwarzwald. †
21. Grötzingen b. Durlach
Mingolsheim b. Bruchsal.
Oppenheim.
Solothurn.
22. Friesenheim.
25. Kirchberg.
Schaffhausen.
27. Fehringen.
Ohnhausen.
28. Bahlingen.
Schopfheim. †
29. Rheinfelden.
30. Birkenfeld.
Böblingen. †
Dürrmenz. †
Ebersbach.
Eigeldingen.
Rottweil.
Wehr.

Besondere Viehmärkte.

1. Grünstadt.
Pirmasens.
2. Frankenthal.
Griessen im Kleggau.
Zweibrücken.
6. Pforzheim.
Vorderweidenthal.
7. Kandel.
Kirchheimbolanden.
Mannheim
8. Billigheim in Rheinb.
9. Dürrmenz.
Kandern.
14. Carlsruhe.
Rülzheim.
15. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach.
16 Lörrach.
Zweibrücken.
20 Ettlingen.
21. Haßloch.
22 Billigheim in Rheinb.
28. Sinsheim.
30. Eichholzheim.

Gedanken für jeden Tag im Jahr.

Vernimm, o Vater! unser täglich Flehen:
Geheiligt sey dein Nam'! dein Wille soll geschehen,
Wie dort bei dir, so hier bei uns auf Erden,
Und deines Reich's Genossen laß' uns werden.
Wir bitten, daß zu uns sich standhaft kehrt
Dein Reich, und wir das thun, was Jesus lehrt;
Daß deinen heil'gen Vaterwillen
Die Herrscher und das Volk erfüllen.
Wenn zum vereinigten Bestreben,
Nur recht zu thun, wir alle uns erheben,
Wenn unsre Vorgesetzten, unsre Obrigkeit,
Darnach stets trachten, was uns dein Wort gebeut:
Dann strömt aus deiner reichen, milden Hand
Gewisser Segen auf das Vaterland.
Dann wird den Bürgern ihre Pflicht nicht schwer,
Und ihre Treue lagert um den Thron sich her.
Dann blüht der rechte Geist, im Denken, wie im Leben,
Und unserm Erdenwohl ist fester Grund gegeben.
Das Herz, auch wenn Verschulden es bedrücket,
Es sey durch reuige Vergebung neu beglücket.
Wir wollen achtsam unsern Sinn bewahren,
Vor der Versuchung lockenden Gefahren;
Damit der Uebel Macht gebrochen werde,
Und Gottes Reich regiere auf der Erde.
Dann herrscht die alte Treu' und Redlichkeit,
Und jeder freue sich der guten Zeit!

In solchen Gesinnungen hat der alte Kalendermann vor 45 Jahren zuerst den hinkenden Boten und den Landboten ausgesendet, und ihnen geneigte Leser gewonnen. Jetzt, wo er durch die Gnade Gottes zur höchsten Altersstufe des menschlichen Lebens

BLB Karlsruhe

II. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Februar oder Hornung.		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Samst	1 Brigitta, Ignatius	♎	☾ im ♌, ☾ ☌ ♂ wind
5. Pr. u. Cath. Jes. verkünd. sein Leiden. Luk. 18, 31-43. (1. Cor. 13, 1-13.)			
Sonnt	2 E Est. Hrn. Fastn. Licht.	♎	☽ ☿ ☌ ♀ schnee
Mont.	3 Blasius	♏	☿ Aufg. 6¼ u. v.
Dienst.	4 Fastnacht, Cleophea, An.	♏	☾ in Erdn. ☾ ☌ ☿ u. ♀
Mittw	5 Asch. Mittw., Agatha	♏	☿ größte westl. Ausweich.
Donn.	6 Dorothea	♐	🌕 7. 10. n. ☾ ☌ ♄
Freit.	7 Richard, Romuald	♐	♃ ☌ ♅, ♂ ✱ ♄ naß
Samst	8 Salomon, Joh. v. Math	♑	☿ Aufg. 6¼ u. v.
6. Pr. Leidensgeschichte des Herrn. Cath. Versuchung Christi. Matth. 4, 1-11. (2. Cor. 6, 1-10.			
Sonnt	9 E Inv. Apollonia	♑	☾ Untrg. 8¾ u. n.
Mont.	10 Scholastica, Desiderius	♒	☾ ☌ ♃ u. ♅, ☾ ☍ ♄
Dienst.	11 Euphrosina	♒	♂ Aufg. 3¼ u. v.
Mittw	12 Quat. Susanna, Lud.,	♓	♀ in ♒, schnee-
Donn.	13 Jonas, Benigna, Agath.	♓	☽ ☿ in ♒, gestöber
Freit.	14 Valentin	♈	5. 34. v., ☾ im ♉
Samst	15 Faustinus	♈	♀ ✱ ♅, Abw. ☉ 12° 37′ s.
7. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9. (1. Thess. 4, 1-7.)			
Sonnt	16 E Rem. Juliana, Onesim	♉	☾ i. Erdf. ♀ ✱ ♃ ☾ ☍ ♂
Mont.	17 Donatus, Constantin	♊	☿ ✱ ♃ sturm
Dienst	18 Gabinus, Simeon	♊	☉ in ♒ feucht
Mittw	19 Gubertus, Mansuetus	♋	♃ Unta. 8½ u. n.
Donn.	20 Eucharius, Eleutherius	♌	☾ ☍ ☿, ♀ u. ♄ naß
Freit.	21 Felix Bisch., Eleonora	♌	☿ ☌ ♀ ungestüm
Samst	22 Petri Stuhlfeier	♍	🌑 7. 21. v. ♀ ☌ ♄ sehr nah
8. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11, 14-28. (Ephes. 5, 1-9.)			
Sonnt	23 E Oc. Josua, Floridus,	♍	☾ Aufg. 7½ u. n. un-
Mont.	24 Matthias, Nizephor.	♎	☾ ☍ ♃ u. ♅ freund-
Dienst.	25 Victorinus	♎	♄ Aufg. 6 u. v. lich
Mittw	26 Nestor, Alexius	♏	☾ Aufg. 11 u. n.
Donn.	27 Sara, Leander	♏	♅ Untrg. 8 u. n. ver-
Freit.	28 Leander, Serap. Roman	♏	☾ im ♌ änderlich

☞ Nach den Beschlüssen der General-Synode vom Jahr 1834 ist es den evangel. prot. Geistlichen überlassen, die Texte für die Nachmittagspredigten selbst zu wählen.

Anmerkungen

Scheint an der Fastnacht die Sonne, so gerathen gemeiniglich die Korn- und Weizen-Erndte auch die Erbsen wohl.

Matheis bricht Eis, find't er keins, so macht er eins. Wenn die Katz im Februar liegt in der Sonne, so muß sie im März wieder hinter den Ofen.

Wenn im Hornung die Schnaken geigen, müssen sie im Märzen schweigen.

Ist der Hornung warm, muß man auf seinen Heu-Vorrath Acht geben, weil ein spätes Frühjahr zu erwarten ist.

Wenn es an Peter Stuhlfeier kalt ist, soll die Kälte noch 40 Tage währen.

Kinder in ♒ geboren.

Hast du im Fisch das Licht der Welt erblickt, So werd' ein Mann so freundlich, als geschickt, Der gern den Armen von dem Seinen giebt, Den wahren Freund und die Gesellschaft liebt, Und Jedermann gern dient; so wirst du reich Und in dem Unternehmen fest zugleich.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 2. Aufg. 7 u. 32 m. Untg. 4 u. 57 m.
— 9. Aufg. 7 u. 21 m. Untg. 5 u. 9 m.
— 16. Aufg. 7 u. 9 m Untg. 5 u. 20 m.
— 23. Aufg. 6 u. 56 m. Untg. 5 u. 32 m.

Tageslänge.

den 2. 9 St. 25 m.
— 9. 9 St. 48 m.
— 16. 10 St. 11 m.
— 23. 10 St. 36 m.

Februar hat 28 Tage.

Neumond den 6. bringt Schnee oder Regen.

Auf's erste Viertel den 14. können Stürme mit Schneegewölk folgen.

Vollmond den 22. unterhält unfreundliche Witterung.

Jahrmärkte im Februar.

2. Aalen.
Dettingen bei Glatten.
Hohenstauffen.
Kochendorf.
Nürtingen.
Steinheim a. d. Murr.
3. Bischofsheim a. d. T.
Haigerloch.
Krotzingen.
Mosbach.
Neckargemünd.
Riechen.
Riedlingen.
Schliengen.
Thiengen b. Waldsh. †
Tryberg.
Ulm bei Oberkirch.
Zell im Wiesenthal. †
4. Bischofsheim a. Rhein.
Derdingen b. Maulbr †
Freudenstadt. †
Kaiserslautern.
Klein-Gartach.
Riegel. †
Stauffen, Stadt.
5. Ettenheim. †
6. 13. 20. Engen. †
9. Annweiler.
10. Haßlach i. Kinzigthal. †
Lenzkirch.
Oehringen.
Thann.
11. Calw.
Geißlingen.
Solothurn.
Wössingen.
12. Feldrennach. †
13. Groß-Lauffenburg. †
14. Basel.
17. Pfullendorf.
Stein bei Pforzheim. †
18. Emmendingen. †
Geißlingen.
Oberjettingen.
19. Lörrach.
Steinbach bei Bühl. †
20. Pfalzgrafenweiler.
22. Oetisheim †
Wimpfen am Berg.
23. Bellheim.
24. Bottwar.
Bräunlingen.
Elzach. †
Kippenheim.
Mönchweiler. †
Mößkirch.
Plieningen
Schiltach.
Schönau b. Heidelberg.
Stühlingen. †
25. Endingen. †
Ettlingen.
Geißlingen.
Graben.
26. Bretten.
Langenkandel.
Neuenburg.
Radolfszell.
Tegernau. †
Wolfach i. Kinzigthal. †
27. Waldkirch. †

Besondere Viehmärkte.

3. Mingolsheim b. Bruchsal.
Pforzheim.
Vorderweidenthal.
4. Bischofsheim a. d. T.
4. Kandel.
Kirchheimbolanden.
Langenbrucken.
Mannheim.
Mosbach.
5. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach
6. Frankenthal.
Griessen im Kleggau.
Zweibrücken.
7. Müllheim.
10. Weil die Stadt.
Wössingen.
11. Knittlingen.
Rülzheim.
12. Billigheim i. Rheind.
13. Carlsruhe.
Kandern.
18. Gernsbach
18. Haßloch.
Heilbronn.
Weinheim.
19. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach.
20. Lörrach.
Zweibrücken.
24. Ettlingen.
25. Bretten.
Neckargemünd.
26. Billigheim i. Rheind.
Heidelberg.
27. Mosbach.
Oberkirch.

---

gelangt ist, hat er seit Jahren einem jüngern Kalendermann die Besorgung übergeben; erfreut, daß die Zahl der Leser stets zunimmt, und den Boten eine standhafte Gunst bewahrt. Zur dankbaren Anerkenntniß der guten Aufnahme ist der gegenwärtige Jahrgang mit einem Bogen nützlicher Geschichten und Lehren, auch mit einem weitern Holzschnitt vermehrt worden, und soll darum nicht mehr kosten, denn früher. Am Beifall der Leser ist das Meiste gelegen. Es sind auch mißliebige Stimmen laut geworden; Jeder hat eben seine Art. Es gelte der Spruch: „Vor Gott ist keine Vernunft vernünftig, wohl aber ein redlich Gemüth." Dies hat der Kalendermann, auch wenn er stichelt.

Der alte Kalendermann sagt am Schluß noch ein Paar Worte zum Abschied. Liebe Leser! Nehmt sie zu Herzen; seine treuen Wünsche gelten Euch!

BLB Karlsruhe

III. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **März**		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Samst	1 Albinus, Donatus	♑	☾ 10. 48. v. frostig

Pr. Leidensgeschichte.
9. Cath. Jesus speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. (Gal. 4, 22-31.)

Sonnt	2	ℰLät. Simplicius, C.	♑	☽ ☾ ☌ ♂ wind
Mont.	3	Kunigunda	♒	☾ in Erdnähe ☿ ✶ ♂
Dienst.	4	Adrian, Kasimir	♒	Abw. d. ☉ $6\frac{2}{5}$° südl.
Mittw	5	Eusebius, Friederieus	♓	☿ in ♓, ☾ ☌ ♄ frisch
Donn.	6	Fridolinus	♓	☾ ☌ ☿, ☿ Aufg. 6 u. v.
Freit.	7	Perpetua, Felicitas	♈	☿ ✶ ♂, ☾ ☌ ☿ rauh
Samst	8	Philemon, Joh. de Deo	♈	7. 11. v. ☿ l. ♓, ♂ l. ♓

Pr. **Confirmationstag.**
10. Cath. Juden wollen Jesum steinigen. Joh. 8, 46-59. (Ebr. 9, 11-15.)

Sonnt	9	ℰJud. 40 Ritter, Franz.	♈	☾ ☌ ♆ u. ♉ stürmisch
Mont.	10	Alexander, 40 Märtyrer	♈	☾ Untg. $8\frac{3}{4}$ u. nachm.
Dienst.	11	Sophron., Cyrill. Rosina	♉	♂ Aufg. $2\frac{3}{4}$ u. v. wind
Mittw	12	Gregorius, Friederike	♉	☾ Untrg. 11 u. n. rauh
Donn.	13	Desiderius, Euph. Ernst	♉	☾ im ♍ verän-
Freit.	14	Zacharias, Mathildis	♊	Abwch. d. ☉ $2\frac{1}{2}$° südl.
Samst	15	Math., Longin. Christoph	♊	☽ derlich

Pr. Leidensgeschichte.
11. Cath. Christi Einritt zu Jerusalem. Matth. 21, 1-9. (Phil. 2, 5-11.)

Sonnt	16	ℰPalmt. Heribert, Hein	♋	☽ 2. 27. v. ☾ Erdf. ☾ ☌ ♂
Mont.	17	Gertrud, Patricius	♋	☾ Untg. $2\frac{1}{2}$ u. v. ☾ ☌ ♂
Dienst.	18	Gabriel, Anselm	♋	♂ □ ♉ regen
Mittw	19	Joseph Nährv. Cath. Feiert.	♌	♆ Untrg. $7\frac{1}{2}$ u. n. naß
Donn.	20	Gründ. Evang. Feiert. Emanuel, J	♌	☉ in ♌ 6 u. n. Tag u. Ngl.
Freit.	21	Charfr. Evang. Feiert. Benedict	♌	☿ in ♌, (Frühl. Anfang
Samst	22	Claudius, Lea, Nicol.	♍	☿ ☌ ☉ wird Abendstern

Pr. Auferstehung des Herrn. Luk. 24, 1-10.
12. Cath. Marc. 16, 1-7. (1. Cor. 5, 7. 8.)

Sonnt	23	ℰOsterf. Serapion, B.	♍	☽ 8. 53. n. ☾ ☌ ☿ naß
Mont.	24	2. Osterf. Pigmen., 7 S.	♍	☿ ☌ ♉, ☾ ☌ ♆ u. ♉
Dienst.	25	Mariä Verk. Cath. Feiert.	♎	☾ Aufg. $8\frac{3}{4}$ u. n. hell
Mittw	26	Israel, Ludg. Cas. Iman.	♎	♄ Aufg. $4\frac{1}{4}$ u. v. wind
Donn.	27	Ruprecht B.	♏	☾ im ♌, ☿ □ ♂, ♉ ☌ ☉
Freit.	28	Priscus, Günth. Malchus	♏	☽ ☾ in Erdn., wolken
Samst	29	Eustachius, Mechtildis	♐	☿ ☌ ♆, ☿ ✶ ♄, ☾ ☌ ♂

13. Pr. u. Cath. Jesus bei verschlossenen Thüren. Joh. 20, 19-31. (1. Joh. 5, 4-10.)

Sonnt	30	ℰQuas. Guidon, Quir.	♐	☾ 5. 35. n. aufheiternd
Mont.	31	Balbina, Cornel. Rom.	♐	Abwch. d. ☉ $4\frac{1}{5}$° n.

Anmerkungen.

Wenn es im März donnert, so soll's ein fruchtbar Jahr bedeuten. Den Märzmonat wünscht der Landmann trocken, aber nicht zu warm. Trockener März füllt die Keller. Märzenstaub bringt Gras u. Laub. Wenn der März naß und der April trocken ist, so geräth das Futter nicht. Märzenschnee schadet der Frucht u. dem Weinstock. Wenn die wilden Kraniche bald kommen, so wird es bald Sommer. So viel Nebel im März, so viel Wetter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Reif um Pfingsten und Nebel im Augustmonat.

Kinder im ♌ geboren:

Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänkisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Trau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Gunst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 2.	Aufg. 6u. 43m. Untg. 5u. 43m.
— 9.	Aufg. 6u. 28m. Untg. 5u. 54m.
— 16.	Aufg. 6u. 14m. Untg. 6u. 5m.
— 23.	Aufg. 5u. 59m. Untg. 6u. 15m.
— 30.	Aufg. 5u. 44m. Untg. 6u. 26m.

Tageslänge.

den 2.	11 St. 0 m.
— 9.	11 St. 26 m.
— 16.	11 St. 51 m.
— 23.	12 St. 16 m.
— 30.	12 St. 42 m.

BLB Karlsruhe

März hat 31 Tage.

Letztes Viertel den 1. macht frisch.

Neumond den 8. mag Winde erregen.

Erstes Viertel den 16. kann Nässe herbeiziehen.

Vollmond den 23. ist zu Regen geneigt.

Letztes Viertel den 30. bringt angenehme Witterung.

Jahrmärkte im März.

3. Eichholzheim.
Grießen im Kleggau.†
Lipptingen.†
Mahlberg.
Markdorf a. Bodensee.
Neustadt i. Schwrzw.†
Renchen.
Schramberg.†
Trochtelfingen.
Weil, die Stadt.†
4. Bietigheim † (zugleich Flachsmarkt.)
Breisach.
Geisingen.†
Kandern.
Pirmasens.
Solothurn.
5. Bruchsal.
Schriesheim.
Wimpfen am Berg.
6. Hayingen.
Säckingen.
Sulz am Neckar.†
Zweibrücken.
9. Edenkoben.
Kandel.
Kirchheim unter Teck.
Vorderweidenthal.
10. Appenweier.
Diez.
Eberbach am Neckar.
Eppingen.
Gernsbach.
Möhringen.†
Thann.
11. Altenstaig.
Baden.
Bergzabern.
Glatt am Neckar.†
Güglingen.
Külsheim.
Lahr.†
Pforzheim.
St. Georgen b. Vill.†
11. Vaihingen an d. Enz.†
Weinheim.
12. Klein-Lauffenburg.†
Oberndorf a. Neckar.†
Steinbach bei Bühl.
13 Aach.
Denkendorf.
Feldrennach.†
Mühlburg.
Rust bei Ettenheim.
St. Wendel.
14. Grünstadt.
17. Waibstadt.
18. Backnang.†
Birkenfeld.
Durlach.†
Gochsheim.
Knittlingen.†
Malsch.
Oberlenningen.
Sinsheim.
19. Hornberg.†
Mudau.
20. Beutelsbach.
Empfingen.†
23. Frankenthal.
Kirchheim unter Teck.
24. Derdingen, A. Maulbronn.†
Kirchheim am Neckar.
Klingenmünster.
Langenau.
Merklingen.
Mutterstadt.
Oehringen.
25. Alpirsbach †
Bahlingen.
Beilstein.†
Blochingen
Dettingen unter Teck.
Dornstetten.
Ellmendingen.
Frankfurt a. M. (Meß.)
Groß-Ingersheim.
25. Groß-Lauffenburg.†
Heiningen.†
Herbolzheim.
Hördten b. Gernsb.†
Hüfingen.
Kehl (Stadt).†
Leinstetten.
Lenzkirch.
Meckesheim.
Mosbach.
Neuenstein.
Offnadingen
Seelbach.
Solothurn.
25. Stetten a. kalt. Markt.†
Unterachern.
Villingen.†
Wiesloch
Zell a. Hammersbach.†
26. Schwetzingen.
27. Böblingen.†
30. Nördlingen (Meß.)
31. Bischofsheim a. Neck.
Riedlingen.
Schönau i. Wiesenthal.
Thiengen b. Waldsh.†
Weil, die Stadt.†

Besondere Viehmärkte.

3. Pforzheim,
Schönau b. Heidelberg.
Vorderweidenthal.
4. Bruchsal — Kandel.
Kirchheimbolanden.
Mannheim.
Schriesheim
5. Gondelsheim.
Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach.
6. Frankenthal.
Menzingen bei Bretten.
Zweibrücken,
7. Müllheim.
10. Carlsruhe.
11. Edesheim.
Langenbrücken.
Nülzheim.
Villingen (zugl. Fruchtmarkt.)
12 Billigheim in Rheinb.
12. Külsheim.
13. Baden.
Kandern.
17. Engen.
Ettlingen.
Gochsheim
Wachenheim.
18. Hasloch.
Mosbach.
19 Grünstadt
Pirmasens.
Quirnbach.
20. Kenzingen.
Langensteinbach.
Lörrach.
Zweibrücken.
25. Annweiler.
Bretten
Schwetzingen.
26 Billigheim in Rheinb.
27. Sulz a. Neck. (Schaafmarkt.)

Postkutschen und Schießgewehre müssen sorgsam geladen seyn, ehe sie losgehen.

IV. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **April.**	Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Dienst 1	Hugo Bisch	☿ in ♈, sonnen-
Mittw 2	Abundus, Theod. Fz. v. P	☾ ☌ ♄ schein
Donn. 3	Venatius, Richard, B.	☿ Untrg. 7⅔ u. n. hell
Freit. 4	Ambrosius, Isidor, B.	☌ □ ♃, gelind
Samst 5	Martialis, Vincenz, M.	♃ ✶ ♄, ☿ in ♉, ☾ ☌ ☿

14. Pr. Jesus der gute Hirte. Joh. 10, 11-18. Cath. Joh. 10, 11-16. (1. Petri 2, 21-25.)

Sonnt	6	E Mis. Irenäus, Celsus	8.15. n. ♃ ☌ ☉, ☿ ☌ ♉
Mont.	7	Cölestinus, Egesipp. Sal.	(♄ ✶ ☉, ☾ ☌ ♉ u. ♃
Dienst	8	Mariä t. Eg., Amant. B.	☾ ☌ ☿, ☾ Untg. 8¾ u. n.
Mittw	9	Sybilla, Mar. Cl. Bogisl	☾ im ♍, ☌ □ ☉, regen
Donn.	10	Ezechiel, Dan., Macarius	☾ Untrg. 10¾ u. n. naß
Freit.	11	Leo Pabst	☌ Aufg. 2 u. vorm. hell
Samst	12	Julius, Zenobia	☾ in Erdferne naß

15. Pr. u. Cath. Ueber ein Kleines werdet ihr mich sehen ꝛc. Joh. 16, 16-23. (1. Petri 2, 11-19.)

Sonnt	13	E Jub. Egesipp., Patriz.	Abwch. d. ☉ 9° 5′ nördl.
Mont.	14	Tiburtius, Valer. Max.	9.58. n., ☾ ☌ ☌ ver-
Dienst	15	Olympius, Basilides	☿ ✶ ♄ än-
Mittw	16	Daniel, Aaron, Callist.	☾ ☌ ♄ derlich
Donn.	17	Rudolf, Anicetus	☿ ☌ ♃, ☿ größte östl. Aus-
Freit.	18	Ulmann, Eduard, Eleuth	☿ □ ♄, (weichung
Samst	19	Werner, Leo X	☿ Untrg. 9 u. nachm.

16. Pr. Christi Hingang. Joh. 16, 5-15. Cath. Joh. 16, 5-14. (Jak. 1, 17-21.)

Sonnt	20	E Cant. Hermann, Sulp.	☉ in ♉, ☾ ☌ ☊ mild
Mont.	21	Anselm B., Adolarius	☾ ☌ ☿ u. ♃ ☉schein
Dienst	22	Cajus, Sotherus	7.46. v. ☾ Afg. 7¾ n.
Mittw	23	Georg	☾ im ♌, ☾ ☌ ☿ wind
Donn.	24	Albrecht, Fidelis	☾ in Erdnähe, ☿ □ ☌
Freit.	25	Marcus Evang.	☽, ☿ in ♉, ☾ Afg. 11¼ n.
Samst	26	Anacletus, Marc.	♄ Aufg. 2⅓ u. v. regen

17. Pr. u. Cath. Vom Gebet. Joh. 16, 23-30. (Jak. 1, 22-27.)

Sonnt	27	E Rog. Anastasius P., B.	☿ retr., ☌ in ♉, naß
Mont.	28	Vitalis	11.54. n., ☾ ☌ ☌
Dienst	29	Petrus Mart.	☾ ☌ ♄ ☉schein
Mittw	30	Quirinus, Catharina	☊ Aufg. 3¾ u. v. lieblich

Anmerkungen.

Wenn der Palmtag schön hell und klar,
Wird es geben ein fruchtbar Jahr.
Der April ist nicht zu gut,
Er beschneit dem Ackermann den Hut.
Wird es am Ostertag regnen, so soll's dürre Futter gerathen.
Dürrer April
Ist nicht des Bauern Will;
Aprillen-Regen
Ist ihm gelegen.
St. Georg und Marx
Dräuen oft viel Args.
Wenn die Reben um Georgi sind noch blutt und blind, soll sich freuen Mann Weib und Kind.
Wie die Kirschen in diesem Monat blühen, so blühet auch der Wein.

Kinder im ♉ geboren:

Bist du in dem Zeichen des Stiers Geboren, so merke Freund dirs: Bestelle dein Landgut mit Fleiß, Sei froh im geselligen Kreis, Dir heitre den traurigen Blick Die liebliche, süße Musik, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der künftigen Welt, Und liebst du ein Mädchen, so sei Es bis in den Tod dir getreu!

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 6. Aufg. 5u. 30m. Untg. 6u. 36m.
— 13. Aufg. 5u. 15m. Untg. 6u. 47m.
— 20. Aufg. 5u. 2m. Untg. 6u. 57m.
— 27. Aufg. 4u. 49m. Untg. 7u. 7m.

Tageslänge.

den 6. 13 St. 6 m.
— 13. 13 St. 32 m.
— 20 13 St. 55 m.
— 27. 14 St. 18 m.

BLB Karlsruhe

April hat 30 Tage.

Neumond den 6. läßt Regen erwarten.

Erstes Viertel den 14. bringt abwechselnde Witterung.

Nach Vollmond den 22. stellt sich Wind und Regen ein.

Letztes Viertel den 28. bringt schöne Witterung.

Jahrmärkte im April.

1. Bickesheim
   Herrenalb (Kloster.)
   Hilsbach, b. Sinsheim.
   Stettfeld bei Bruchsal.
7. Konstanz (Meß.)
8. Reichenbach (Kloster.)
13. Leipzig (Meß.)
14. Freiburg i. Br. (Meß.)
    Thann.
16. Genzenbach. †
    Ichenheim.
17. Berneck im Schwarzw.
21. Fehringen.
    Hechingen.
22. Neckargerach.
    Philippsburg.
    Solothurn.
23. Bottwar.
    Donaueschingen.
    Elzach.†
    Grafenhausen im Schwarzwald. †
    Gundelsheim.
    Kochendorf.
    Königshofen.
    Langenkandel.
    Oberrieringen.
    Rottweil.
    St. Jörgen.
    Weyl.
24. Dürrmenz. †
    Engen. †
    Lichtenau.
    Pöhrenbach. †
25. Bischofsheim a. d. Taub.
    Neuenburg am Rhein.
27. Münchweiler, i. Rhnb.
    Scheibenhardt.
    Schweigen.
    Speyer.
    Wachenheim.
28 Benningheim
    Billigheim, A. Mosbach.
    Haigerloch.
    Rastatt.
    Säckingen.
    Stühlingen. †
29 Calw.
    Grötzingen b. Durlach.
    Kenzingen. †
    Kirnbach.
    Ochsenburg.
    Pirmasens.
    Stauffen, Stadt.
    Strümpfelbrunn
    Vaihingen a. der Enz. †
    Weinheim.
    Zell im Wiesenthal. †
30. Bretten.
    Stein am Rhein.

Besondere Viehmärkte.

1. Kandel
   Kirchheimbolanden.
   Mannheim
2. Grünstadt.
   Pirmasens.
   Quirnbach.
   Radolfszell.
3. Frankenthal.
   Griessen im Kleggau.
   Zweibrücken.
4. Müllheim.
7. Pforzheim.
7. Vorderweidenthal.
8. Carlsruhe.
   Edesheim.
   Neustadt i. Schwarzw.
   Rültzheim.
9 Billigheim in Rheinb.
   Külsheim.
10. Kandern.
15. Haßloch.
16. Ettenheim.
    Grünstadt.
    Pirmasens.
16. Quirnbach.
17. Lörrach.
    Zweibrücken.
21. Ettlingen.
    Wachenheim.
22. Langenbrücken.
23. Billigheim in Rheinb.
24. Gernsbach.
26 Bischofsheim a. d. Taub.
29. Bretten, zugl. Schaafm.
    Neckargemünd
    Rastatt.
    Weinheim
30. Heidelberg.

Aus Amsterdam berichtet man: Am 8. Febr. 1844 machten drei Mannspersonen in einige Fässer Branntewein, die zu Schiff geladen werden sollten, eine kleine Oeffnung, und saugten vermittelst eines Röhrchens so gierig und so viel von dem bösen Getränke in sich, daß der Eine noch am nämlichen Tag unter schrecklichen Schmerzen den Geist aufgab, der Andere in Zuckungen in der Nacht starb, und der Dritte nach zweitägigem Leiden auch den Tod fand. — Dahin führt die Gier nach diesem Erbfeind des Menschen. Giebt es einen gräulichern Ausgang aus dem Leben? Welche Verantwortung vor dem höchsten Richter! Gab Gott dir einen Geist, ihn stürmisch wegzubrüllen, beim ekeln Saufgelag? —

Es sollte eine Versteigerung Statt haben, und zwar nach übler Gewohnheit im Wirthshaus. Wie es zu geschehen pflegt, so machte man sich leider eher ans Trinken, als ans Steigern. Deshalb kamen die Köpfe in die Hitz, und man gerieth mit Prügel aneinander, ehe noch das Geschäft angefangen ward. „Mai," sagte ein kluger Jude, „solch närrischen Handel hab ich noch nicht erlebt, hier wird schon zugeschlagen, ehe noch geboten wird."

BLB Karlsruhe

V. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **May.**		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Donn.	1 Auffahrt Philipp Jakob	♊	☾ Aufg. 2¼ u. v.
Freit.	2 Athanasius, Sigmund		Abwch. d. ☉ 15⅖ ° nördl.
Samst	3 † Erfindung		☾ ☌ ☿ freundlich

18. Pr. Das gebiete ich euch, daß ihr euch untereinander liebet ꝛc. Joh. 15, 17-25.
Cath. W. der Tröster kommt. Joh. 15, 26. 27. u. 16, 1-4. (1. Petri 4, 7-11.)

Sonnt	4 E Exaudi Monica, Flor.	♋	☾ ☌ ♃ schön
Mont.	5 Gotthard, Pius V. Pabst		(☾ ☌ ☿ u. ♀
Dienst.	6 Joh. v. d. Pf., Dieterich		10.32. v. ☍ ☽ ☉ Fst.
Mittw	7 Cyriacus, Gottfried		☾ im ♉ bewölkt
Donn.	8 Mich. Ersch. Stanislaus		☿ ☌ ☉ u. Durchg. durch ☉, ☿
Freit.	9 Beatus, Hiob, Gregor		☿ ☌ ♀, (wird Morgstrn.
Samst	10 Gordian, Anton, Sap.		☾ in Erdferne regen

19. Pr. Sendung des heiligen Geistes. Joh. 14, 23-29.
Cath. Wer mich liebt ꝛc. Joh. 14, 23-31. (Apg. 2, 1-11.)

Sonnt	11 E Pfingstf. Ericus, Luise	♊	♀ □ ♄, ☾ Untg. 11½ u. n.
Mont.	12 2. Pfingstf. Pancratius		☌ Aufg. 1¼ u. v.
Dienst.	13 Servat., Emilie, Flora		☌ ✶ ☿, ☾ ☍ ☌ feucht
Mittw	14 Quat. Epiphan., Bonif.		2. 43. n. ☾ ☍ ♄
Donn.	15 Sophia, Torquatus B.		☾ Untrg. 1 u. v.
Freit.	16 Peregrin., Joh. v. Nep.		♀ ☍ ☉ wird Abendstern.
Samst	17 Torquatus, Ubaldus B.		♃ Aufg. 3¼ u. v.

20. Pr. Christus und Nikodemus. Joh. 3, 1-15.
Cath. Splitter und Balken. Luk. 6, 36-42. (1. Joh. 4, 8-21.)

Sonnt	18 E Dreif. Christchona, B.	♋	☾ ☍ ☿ ☉ schein
Mont.	19 Potentiana, Cöl., Prud.		☾ ☍ ♃ unstet
Dienst.	20 Christian, Athanasius B.		♀ in ♌ (finst., ☉ in ♌
Mittw	21 Constanz, Prudens		4.33. n. i. ♌ unsh. ☾.
Donn.	22 Fronl. Cath. Feiert. Helena,		☾ in Erdn. ☿ □ ♂, ☿ dir.
Freit.	23 Desiderius B.		☾ Aufg. 10 u. n.
Samst	24 Johanna, Esther		Abwch. d. ☉ 20⅘ ° nördl.

21. Pr. Gleichniß vom reichen Mann. Luk. 16, 19-31.
Cath. Vom großen Abendmahl. Luk. 14, 16-24. (1. Joh. 3, 13-18.)

Sonnt	25 E 1. Urbanus, Greg. VII.	♌	♄ Aufg. 0½ u. v.
Mont.	26 Remig., Beda, Alfred		☾ ☍ ♂ u. ♄ ange-
Dienst	27 Eutrop., Luc. Magn.		♀ ✶ ☿ nehm
Mittw	28 Wilhelm, German B.		☽ 7. 0. v. wind
Donn.	29 Maximilian, Theodosia		♄ retr. wolken
Freit.	30 Wigand, Felix P.		☿ ✶ ☉, ☾ ☍ ☿ regen
Samst	31 Petronella		☿ Aufg. 1¾ u. v.

Anmerkungen
Abendthau und kühl im May
Bringt Wein und vieles Heu.
Pancraz- u. Urban-Tag ohne Regen,
Dann folgt ein grosser Weinsegen.
Maykäfer-Jahr, ein gutes Jahr.
Säe Rettig im wässerigen Zeichen des wachsenden Mondes.
Der Mayen kühl und Brachmonat naß,
Erfüllt den Bauern Fruchtböden u. Faß.
Ein kühler May,
Bringt gut Geschrei.
Mayfrost thut allen Früchten Schaden.
Wann am ersten May ein Reif fällt, oder sonst kalt ist, so gerathet die Frucht nicht.

Kinder in ♌ geboren:
Geboren in dem Zeichen der Zwillinge, Kannst du verrichten viele schöne Dinge; Hab' Lust zur Weisheit und Geschicklichkeit, Studiere wohl in deiner Jugendzeit; Sei fröhlich allezeit und auch kurzweilig; Mische dich in fremde Händel nicht voreilig; Nimmst du viel ein, so zahl auch aus geschwind, Und drehe nie den Mantel nach dem Wind.

Sonnen-Aufgang und Untergang.
den 4. Aufg. 4u. 37m. Untg. 7u. 17m.
— 11. Aufg. 4u. 26m. Untg. 7u. 27m.
— 18. Aufg. 4u. 17m. Untg. 7u. 36m.
— 25. Aufg. 4u. 9m. Untg. 7u. 45m.

Tageslänge.
den 4. 14 St. 40 m.
— 11. 15 St. 1 m.
— 18. 15 St. 19 m.
— 25. 15 St. 36 m.

BLB Karlsruhe

BLB Karlsruhe

May hat 31 Tage.

Neumond den 6. verursacht eine sichtbare Sonnenfinsterniß u. trübt die Luft.

Erstes Viertel d. 14. heitert auf.

Vollmond den 21. wird unsichtbar verfinstert und bringt schönes Wetter.

Letztes Viertel den 28. neigt sich zu Regen.

Jahrmärkte im May.

1. Aalen.
Auen an der Teck.
Blumberg.
Ettenheimmünster.
Freudenstadt. †
Giengen.
Haßmersheim a. Neckar
Heidenheim.
Heilbronn (Meß.)
Hohenhaslach.
Kirchberg.
Löffingen. †
Mannheim (Meß.)
Marbach.
Oberkirch.
Oberndorf am Neckar. †
Schenkenzell.
Villingen. †
Waldkirch.
Wehr.
Wolfersweiler.
Zuzenhausen.
2. Lindau.
3. Bonndorf. †
Inneringen.
Tryberg.
4. Grombach.
Haßloch.
Landau.
Maikammer.
Wilgartswiesen.
5. Buchen.
Eberbach am Neckar.
Gernsbach.
Haslach im Kinzigthal. †
Königsbach.
Lorch.
Neustadt i. Schwarzw. †
Offenburg.
Pfullendorf.
Rangendingen.
Rottweil.
Siegelsbach
5. Waibstadt.
6. Eichstetten. †
Emmendingen. †
Ersingen.
Geisingen. †
Langensteinbach. †
St. Georgen b. Villing. †
St. Wendel.
Thiengen b. Waldsh. †
7. Heubach
Radolfszell.
Rheinfelden.
Ueberlingen.
Wolfach im Kinzigthal. †
11 Kirchheimbolanden.
12 Alpirsbach. †
Bühl.
Dürkheim.
Germersheim.
Kehl (Stadt.) †
Laichingen.
Langenau.
Leinstetten.
Oehringen.
Schramberg. †
Thann.
Tiefenbronn. †
13. Altheim.
Bahlingen.
Bischofsheim a. d. Taub.
Dautenzell.
Groß-Lauffenburg. †
Herbolzheim.
Hüfingen.
Külsheim.
Menzingen bei Bretten.
Möskirch.
Müllheim. †
Neckarelz.
Neudenau.
Nußloch.
Schopfheim. †
Seelbach.
Solothurn.
13. Trochtelfingen
Unteracheru
Villingen. †
Wimpfen am Berg.
Zell a. Hammersbach. †
Zurzach. (Meß.)
Zweibrücken
14. Biberach i. Kinzigthal.
Eichtersheim (Hanf- u. Leinwandmarkt.)
Eppingen.
15 Altenstaig.
Grosselfingen.
Neustadt bei Bischen.
16. Basel.
Kandel.
18. Kaiserslautern.
Lauffen, Dorf.
19. Eigeldingen.
Heidelberg (Meß.)
19. Markdorf a. Bodensee
Riedlingen.
St. Mergen.
Schliengen.
Weil, die Stadt. †
20. Bruchsal.
Klein-Gartach.
Mönchweiler. †
25. Gutenberg
Nördlingen (Meß.)
26. Aach
Stühlingen. †
27. Backnang. †
Knittlingen. †
Malsch bei Wiesloch.
Schaffhausen.
29. Becherbach. †
Grafenhausen im Schwarzwald. †
31. Steinwenden

Besondere Viehmärkte.

1. Eichholzheim.
Frankenthal.
Griessen im Kleggau.
Zweibrücken.
5. Möhringen (zugleich Schaafmarkt.)
Pforzheim.
Schönau b. Heidelberg.
Vorderweidenthal.
6 Bretten.
Kandel.
Kirchheimbolanden.
Mannheim
7. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach.
Radolfszell.
8. Kandern.
13. Annweiler. — Bühl.
Carlsruhe.
13. Edesheim.
Mosbach.
Rülzheim
Sinsheim.
14. Billigheim in Rheind
Bischofsheim a. d. Taub
Furtwangen.
Külsheim
15. Kenzingen
Lörrach.
Zweibrücken.
19. Bruchsal.
Ettlingen
Wachenheim.
20. Haßloch.
Heilbronn.
21. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnbach
28 Billigheim in Rheind.

Lügen, Trügen ist ein Pflug,
Der hat Ackerleute genug.

BLB Karlsruhe

VI. Monat. **Katholischer u. Evangelischer Junius oder Brachmonat.** **Planeten-Lauf.** Witterung nach d. 100jähr. Kal.

22. Pr. Gleichniß vom großen Abendmahl. Luk 14, 16-24.
Cath. Vom verlornen Schafe. Luk. 15, 1-10. (1. Petri 5, 6-11.)

Sonnt	1	E2. Fortunatus, Nicod.	☾ ☌ ♆	wind
Mont.	2	Erasmus, M. Thilemann	♆ in ♒, ☿ ☌ ♄,	☾ ☌ ☿
Dienst.	3	Clotildis	☾ im ♉	(weich.
Mittw	4	Quirinus, Caspasius	♀ △ ♄, ☿ gr. westl. Aus-	
Donn.	5	Bonifacius	1. 42. v. ◠	♀ △ ♂
Freit.	6	Norbert, Weibert	☾ i. Erdferne (☾ ☌ ♀	
Samst	7	Robert, Sebastian, Luc.	☾ Untrg. 9½ u. n.	

23. Pr. Vom verlornen Schafe. Luk. 15, 1-10.
Cath. Von Petri Fischzug. Luk. 5, 1-11. (Röm. 8, 18-23.)

Sonnt	8	E3. Medardus	☿ Aufg. 3 u. v.	
Mont.	9	Columbus, Prim. Fel.	♄ △ ☉	☉ schein
Dienst.	10	Onofrion, Marg. Natal.	☾ ☍ ♂ u. ♄	schön
Mittw	11	Barnabas	☾ Untrg. 11¼ u. n.	
Donn.	12	Basilides, Johann. Fac.	♂ Aufg. 11¾ u. n.	
Freit.	13	Anton v. Pad., Tobias	4. 18. v. ☿ i. ♊, ♀ i. ♍	
Samst	14	Ruffinus, Eliseus, Basil.	♂ △ ☉, ☾ ☍ ♁	

24. Pr. Seyd barmherzig ꝛc. Luk. 6, 36-42.
Cath. Pharisäer Gerechtigkeit. Matth. 5, 20-24. (1. Petri 3, 8-15.)

Sonnt	15	E4. Vitus, Modestus	♀ ✶ ♆	regen
Mont.	16	Justina, Ludg. Fr	♆ Aufg. 1½ u. v.	
Dienst.	17	Hortensia, Bo. Rainer	☾ im ♌, ☿ Untg. 8¾ u. n.	
Mittw	18	Marcellus, Arnolf	☾ ☍ ☿, Abw. d. ☉ 23⅖° n	
Donn.	19	Gerhard, Gervas. Pr. Jul	11. 52. n. ☽,	☿ ✶ ♁
Freit.	20	Sylverius Pr.	☾ in Erdnähe, ☾ ☍ ☿	
Samst	21	Albanus, Aloysius	☉ in ♋ 3 u. n., längst. Tag	

25. Pr. Vom kananäischen Weibe. Matth. 15, 21-28.
Cath. Jes. speist 4000 Mann. Marc. 8, 1-9. (Röm. 6, 3-11.)

Sonnt	22	E5. Justinus, Basilius	(Sommers Anf. ☿ □ ♁	
Mont.	23	Edeltrud, Ag	☾ ☌ ♂ u. ♄	heiter
Dienst.	24	Johann Täufer	☿ △ ♄, ☾ Aufg. 10¾ n.	
Mittw	25	Eberhard, Eulog. Prosp.	♄ Aufg. 10½ u. n.	
Donn.	26	Joh. Paul, Jeremias	4. 1. n. ♆ ✶ ☉	
Freit	27	7 Schläfer, Ladisl. K.	☾ ☌ ♁	☉ schein
Samst	28	Benjamin, Leo II. P	☿ △ ♂	warm

26. Pr. Joh. 4, 23. 24. oder Joh. 8, 31. 32. oder Joh. 12, 46.
Cath. Von falschen Propheten. Matth. 7, 15-21. (Röm. 6, 19-23.)

Sonnt	29	E6. Ref. Fest Pet. Paul.	☿ in ♋, ☾ ☌ ♆	
Mont.	30	Pauli Gedächtn ß	☾ im ♉	donne

Anmerkungen.

Donnerts im Juni, so geräth das Getreide. Wie der Holder blüht, so blühen auch die Reben. Die Immen so vor Johanni stoßen, sind die besten, nach Johanni sind sie gar nicht gut. Wenn der Weinstock im Vollmond blühet, so soll er völlige Beere bekommen. Am St. Johanni-Abend soll man die Zwiebeln legen.

May kühl, Brachmonat naß,
Füllt den Bauern Scheunen und Faß.
Wie's wittert auf Medardus-Tag,
So bleibt's 6 Wochen lang darnach.

Sonnjahr, Wonnjahr, Kothjahr, Nothjahr.

Kinder im ♋ geboren:

Hat dir schon bei deiner Entstehung dies Zeichen Geleuchtet, so werden dir Wenige gleichen, Wenn du nur Verstand hast, Gedächtniß und Muth, Aufrichtig zu thun, was der Edle nur thut, Das Laster verabscheu'st, die Tugend nur liebst, Und so deinem Glücke Beständigkeit gibst.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 1. Aufg. 4u. 3m.
Untg. 7u. 52m.
— 8. Aufg. 3u. 59m.
Untg. 7u. 58m.
— 15. Aufg. 3u. 58m.
Untg. 8u. 3m.
— 22. Aufg. 3u. 58m.
Untg. 8u. 5m.
— 29. Aufg. 4u. 1m.
Untg. 8u. 5m.

Tageslänge.

den 1. 15 St. 49 m.
— 8. 15 St. 59 m.
— 15. 16 St. 5 m.
— 22. 16 St. 7 m.
— 29. 16 St. 4 m.

BLB Karlsruhe

Junius hat 30 Tage.

Neumond den 5. bringt schöne Frühlingstage.

Auf's erste Viertel den 13. wird Regen folgen.

Vollmond den 19. erscheint bei heiterm Himmel.

Letztes Viertel d. 26. bewirkt schwüle Luft.

Jahrmärkte im Juni.

1. Kirchheim unter Teck.
2. Carlsruhe (Meß.)
   Singen. †
4. Steinheim a. d. Murr.
5. Lipptingen. †
   Sulz am Neckar. †
9. Thann.
10. Pforzheim.
    Stetten a. kalt. Markt †
11. Ettenheim. †
12. Ebersbach.
15. Billigheim in Rheinb.
    Burlodingen.
16. Schramberg. †
17. Hördten bei Gernsb. †
18. Furtwangen. †
19. Hayingen.
    Waltenbuch.
21. Birkenfeld.
22.—25. Kirchheim u. Teck (Wollmarkt.)
    Vorderweidenthal.
23. Möhringen † (zugleich Schaafmarkt.)
24. Berg.
    Bietigheim † (zugleich Flachsmarkt.)
    Donaueschingen.
    Elzach. †
    Feldkirch.
24. Hornberg. †
    Kirchheim unter Teck.
    Krenzach.
    Langenbeutingen.
    Mosbach (zugleich Leinentuchmarkt.)
    Neckargemünd.
    Oppenau.
    Rottweil.
    St. Georgen b. Villingen. †
    Schönau im Wiesenth.
    Stetten a. Heuchelberg
    Straßburg (Meß.)
    Thiengen b. Waldsh. †
25. Asperg.
    Lenzkirch.
26. Pfalzgrafenweiler.
    St. Blasien i. Schwrzw.
29. Annweiler.
    Bessigheim.
    Diemringen.
    Giengen.
    Pfeffelbach.
30. Haßlach i. Kinzigthal †
    Heilbronn, Wollmarkt.
    Hilsbach, b. Sinsheim.
    Schiltach.
    Vöhrenbach. †
    Wimpfen im Thal.

Besondere Viehmärkte.

2. Pforzheim.
   Vorderweidenthal.
3. Kandel.
   Kirchheimbolanden.
   Mannheim.
4. Grünstadt.
   Pirmasens.
   Quirnbach.
   Radolfszell.
5. Frankenthal.
   Griessen im Kleggau.
   Zweibrücken.
6. Müllheim.
9. Schönau b. Heidelberg.
10. Carlsruhe.
    Edesheim.
    Neustadt im Schwarzw.
    Rülzheim
11. Billigheim in Rheinb.
    Külsheim.
12. Kandern.
16. Ettlingen.
    Wachenheim.
17. Haßloch.
18. Grünstadt.
    Pirmasens.
    Quirnbach.
19. Lörrach
    Zweibrücken.
24. Weinheim.
25. Billigheim i. Rheinb.
26. Dürrmenz.
    Eichholzheim.
30. Wössingen.

Hilf dir selbst, so hilft dir Gott. Dies will nicht sagen, daß ein himmlischer Segen jeder Handlung, die wir in kecker Zuversicht auf unsern Verstand, oder unsere Kräfte beginnen, zu Theil werden müsse. So ein Glaube hieße ohne den Wirth rechnen, wozu wir leider nur zu bereit sind. Der wahre Sinn ist, daß Gott dem Fleiß hilft. Der Fleiß bricht das Eis. Verständiger Fleiß und frommes Gottvertrauen werden gewiß über die Drangsale des Lebens Meister.

Scham hindert Schande. Ein bedeutsamer Spruch! Schäme dich nicht, einem guten Nachbar, oder dem Pfarrer, oder sonst einem wackern Manne deine Noth zu klagen; aber schäme dich, in der Noth heimlich Unrecht zu thun. Letzteres ist die wahre Scham, sie hält vom Bösen ab und verhindert üble Nachrede oder die Schande.

Wohl gethan, überlebt den Tod. Ein ehrbar erfülltes Leben findet seinen Lohn nicht blos hier, im frohen Selbstbewußtseyn und in der Achtung der Mitbürger, sondern auch Jenseits in Gottes gnadenreichem Beifall. Deine Werke folgen dir nach, heißt es in der Schrift. Der Tod löscht nichts aus; er ist nur der Amtsbote, der zum höchsten Richterstuhle ruft. —

BLB Karlsruhe

VII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **Julius oder Heumonat.**		**Planeten-Lauf.** Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Dienst.	1	Theobald, Simeon S.	♃ Aufg. 11 3/4 u. nachm.
Mittw	2	Maria Heimsuchung	☽♃□☉, ☿☌♅ schön
Donn.	3	Cornelius, Mustiola	größte Entfern. der ☉
Freit.	4	Ulrich Bischof	5.4.n., i. Erdf. ☿□♃
Samst	5	Wendelin, Zoa, Rumer	☾ ♂ ☿ ☉schein

27. Pr. Seligpreisung der Frommen. Matth. 5, 1-12.
Cath. Vom ungerechten Haushalter. Luk. 16, 1-9. (Röm. 8, 12-17.)

Sonnt	6	E7. Esajas, Dominika G.	☿♂☉ wird Abendstern
Mont.	7	Joachim, Cla Wilibald	☾ ♂ ♄ schwül
Dienst.	8	Kilian, Elisabeth	☿ in ♏, ☾ ♂♂ heiß
Mittw	9	Cyrillus, Zeno	☾ Untrg. 9 3/4 u. n. schön
Donn.	10	7 Brüder, Rufina	☿ Untrg. 9 u. n. warm
Freit.	11	Rahel, Herm., Pius I.	♂ in ♒, ☾ ♂ ☉
Samst	12	Nabor, Lydia	2. 57. n. donner

28. Pr. Ihr sollt nicht wähnen, daß ich gekommen bin ꝛc. Matth. 5, 17-26.
Cath. Jesus weint über Jerusalem. Luk. 19, 41-47. (1. Cor. 10, 6-13.)

Sonnt	13	E8. K. Heinrich, Joh. Q.	☿ in ♏, ☿□♅, ☾♂♅
Mont.	14	Bonaventura	♂ Aufg. 10 u. n. ☉schein
Dienst.	15	Margaretha, Apost. Thl.	☾ i. ♌, Abw. ☉ 21 1/2 ° n.
Mittw	16	Hndst. Auf. Hilarius	☽♃ retr., ☿△♃, warm
Donn.	17	Alexius, Arthur	☿ □ ♅ bewölkt
Freit.	18	Maternus, Camill. S	☾ in Erdn. gewitter-
Samst	19	Rosina, Vinzenz, Ruff.	6. 37. v. ☿△♃ luft

29. Pr. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15-27.
Cath. Vom Pharisäer und Zöllner. Luk. 18, 9-14. (1. Cor. 12, 2-11.)

Sonnt	20	E9. Arnold, Hier. Aemil.	♂ retr. ☾♂♄, ☾♂☿u☿
Mont.	21	Arbogast, Dieterich	☿♂♄, ☾♂♂ wind
Dienst	22	Maria Magdalena	☿♂♄, ☾ Aufg. 9 1/4 u. n.
Mittw	23	Apollinar. Libarius	☉ in ♏, regen
Donn.	24	Christina, Bernhard	☾♂♃, ☾ Aufg. 10 1/4 n.
Freit.	25	Jakob, Christoph	☿♂☿ nebel
Samst	26	Anna, Polybius	3. 54. v. ☾♂♅ schön

30. Pr. Kommet her zu mir ꝛc. Matth. 11, 25-30.
Cath. Tauber und Stummer. Marc. 7, 31-37. (1. Cor. 15, 1-10.)

Sonnt	27	E10. Pantaleon, Marth	☾ im ♉, ♂ in ♋ zurück
Mont.	28	Nazarius, Celf. v. P.	♅ Aufg. 11 u. n. wind
Dienst.	29	Beatrix, Felix	♄ Aufg. 8 1/4 u. n. schön
Mittw	30	Jacobea, Abdon. Sennen	☿ in ♌, ☿♂♂ warm
Donn.	31	Germanus, Ignat. v. L.	☾ in Erdferne ☿♂♂

Anmerkungen.

Ist das Wetter drei Sonntage vor Jakobi schön, so wird gut Korn gesäet, so es anhält: Regnet's, so bringt's schlecht Korn hervor.

Regnet's auf Jacobi, so sollen die Eicheln verderben.

Den Julius und August hat man gern trocken und warm, wovon man sich einen guten Wein verspricht.

Der Vormittag des Jacobi-Tags bedeutet die Zeit vor Weihnachten, und der Nachmittag die Zeit nach Weihnachten, woraus zu urtheilen, wie die Witterung sein möchte.

Wie die Haselnüsse gerathen, so gerathen die Eicheln.

Kinder im ♌ geboren:

Bist in des Löwen Zeichen du geboren,
So liebe Wahrheit und Gerechtigkeit,
Sei listig und beherzt, wie er, im Streit,
Jedoch gieb keinen Raum dem Zorn der Thoren;
Arbeite treu in Amt, Beruf und Pflicht,
Und trachte nach den großen Ehren nicht.

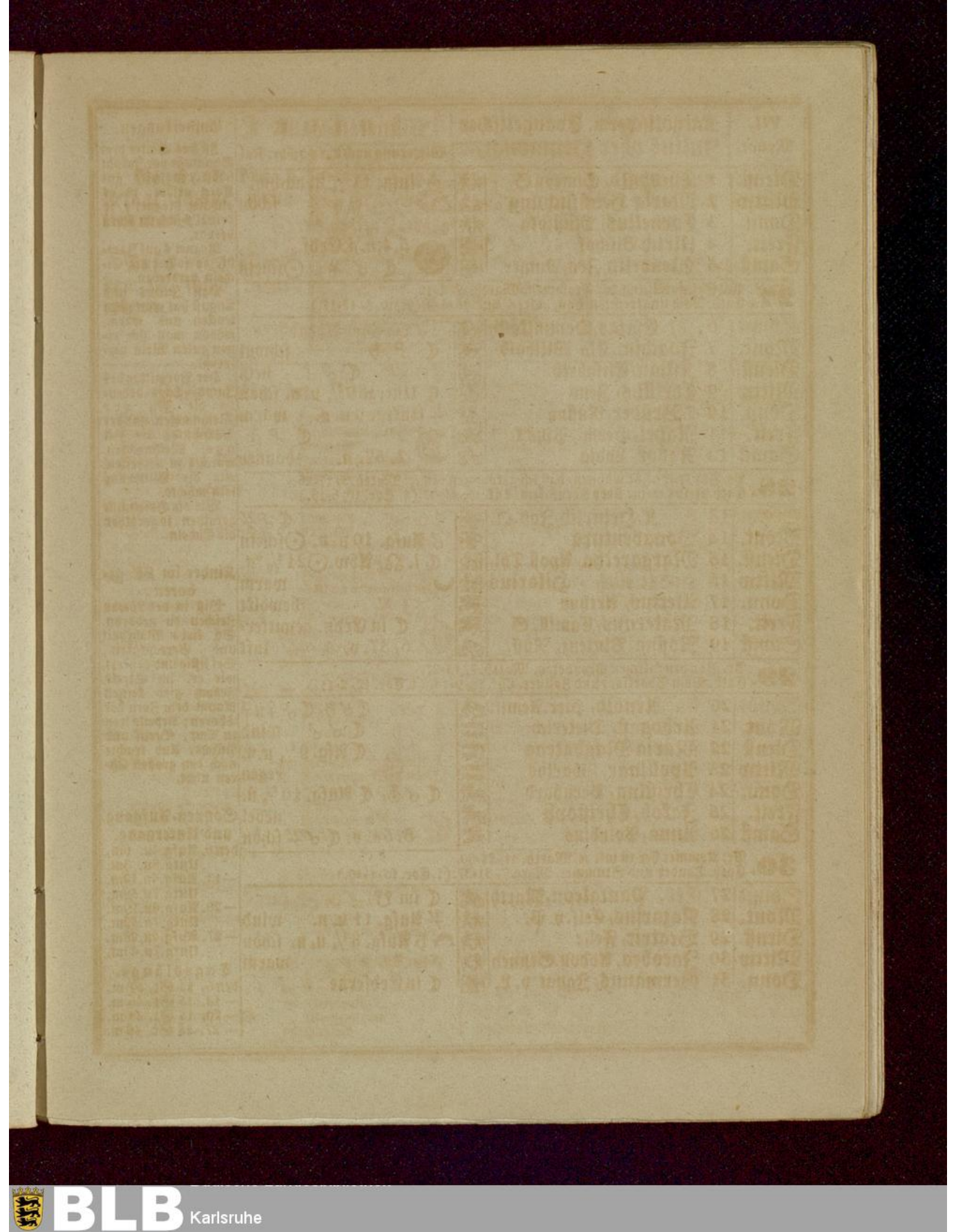
Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 6. Aufg. 4u. 6m. Untg. 8u. 3m.
— 13. Aufg. 4u. 12m. Untg. 7u. 58m.
— 20. Aufg. 4u. 19m. Untg. 7u. 52m.
— 27. Aufg. 4u. 28m. Untg. 7u. 44m.

Tageslänge.

den 6. 15 St. 57 m.
— 13. 15 St. 46 m.
— 20. 15 St. 33 m.
— 27. 15 St. 16 m.

BLB Karlsruhe



Julius hat 31 Tage.

Neumond den 4. bewirkt schönes Wetter.

Erstes Viertel den 12. kann Gewitter herbeiziehen.

Vollmond den 19. macht veränderlich.

Letztes Viertel den 26. heitert auf.

Jahrmärkte im Juli.

1. Badenweiler.
   Dallau.
   Oetisheim.†
   Riegel.†
   Thann.
   Wössingen.
2. Cappel unt. Rodeck.†
   Schwetzingen.
3. Mönchweiler.†
4. Fehringen.
   Tryberg.
6. Frankenthal.
8. Berneck im Schwarzw.
   Bischofsheim a.d.Taub.
   Bretten (Schaafwoüm.)
   Oettingen bei Glatten.
   Kochendorf.
   Oestringen, A.Bruchs.
   Solothurn.
   Vaihingen a. d. Enz.†
10. Empfingen.†
    Feldrennach.†
14. Obrigheim.
15. Ditzingen.
    Gochsheim.
    Mößkirch.
16. Limbach.
17. Aach.
19. Oppenheim.
21. Hechingen.
    Möhringen† (zugleich Schaafmarkt.)
    Oberndorf a. Neckar.†
21. Olnhausen.
22. Bräunlingen.
    Klein-Lauffenburg.†
    Marbach.
    Rust.
    Zweibrücken.
25. Aalen.
    Altkirch im Sundgau.
    Birkenfeld.
    Blumberg.
    Bonndorf.†
    Buchen.
    Freudenstadt.†
    Friolzheim.†
    Grünstadt.
    Gundelsheim.
    Hayingen.
    Heidenheim.
    Inneringen.
    Leinstetten.
    Schiltach.
    Stauffen, Stadt.
    Tiefenbronn.†
    Villingen.†
28. Neustadt i. Schwrzw.†
    St. Wendel.
29. Ettlingen.
    Geisingen.†
    Strümpfelbrunn.
30 Schriesheim.
    Steinbach bei Bühl.
31. Waldkirch.†

Besondere Viehmärkte.

1. Gondelsheim
   Kandel.
   Kirchheimbolanden.
   Langenbrücken.
   Mannheim
   Schwetzingen.
2. Engen.
   Grünstadt.
   Pirmasens.
2. Quirnbach.
   Radolfszell.
3. Frankenthal.
   Griessen im Kleggau.
   Zweibrücken.
4. Müllheim.
7. Pforzheim.
   Vorderweidenthal.
8. Carlsruhe.
8. Edesheim.
   Rülzheim.
9. Billigheim in Rheinb.
   Bischofsheim a.d.Taub.
10. Kandern.
14. Gochsheim.
15. Hasloch.
    Knittlingen.
16. Grünstadt.
    Pirmasens.
16. Quirnbach.
17. Langensteinbach.
    Lörrach.
    Zweibrücken.
21. Wachenheim
23. Billigheim in Rheinb.
28. Ettlingen.
    Weil, die Stadt.
29. Schriesheim.

Durch den Einfluß eines reichen Beamten erhielt ein Candidat der Rechte nach langer Bewerbung ein Amt, mußte aber des Erstern häßliche und auch sonst nicht liebenswürdige Tochter heirathen. Als nun ein Universitätsfreund den Neuangestellten fragte: „Hat dich dein Schwiegervater gut versorgt?“ gab Jener seufzend zur Antwort: „O ja, er gab mir ein schönes Stück Brod, aber ein häßliches Stück Fleisch dazu!“

Cäsar Cremonini war ein reicher, gelehrter vornehmer Mann; aber sehr unglücklich, denn er glaubte nicht an Gott. Dies gab seinem Leben eine unstäte Haltung. Uebrigens nahm er nur ganz fromme Leute zu Dienstboten an. Als man sich darob wunderte, sagte er: „ich würde mich bei Leuten, die nicht an Gott glauben, nicht in Sicherheit halten.“ — So verdammte der Atheist sich selber. Wie kalt und freudlos ist ein Herz, das Gott nicht empfindet!

Rollende Steine setzen nie Moos an. Ein unstäter Sinn wird nirgends heimisch.

BLB Karlsruhe

VIII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **Augustmonat.**		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Freit.	1 Petri Kettenfeier	♍	☿ in ♌, ☉schein
Samst	2 Portiunk., Gustav, Mos	♎	♃ □ ☉, ♂ △ ☉ wind

31. Pr. Gleichniß vom Pharisäer u. Zöllner. Luk. 18, 9-14.
Cath. Barmherziger Samariter. Luk. 10, 23-37. (2. Cor. 3, 4-9.)

Sonnt	3	E11. Joh. Steph. Erfin. A	♎	8. 59. v., ☾ ☌ ♄ heiß
Mont.	4	Dominikus	♏	☾ ☌ ♂ bewölkt
Dienst.	5	Oswald, Maria Schnee	♏	☾ ☌ ☿ u. ☿ nebel
Mittw	6	Sixtus, Verklär. Christi	♏	☿ △ ♃ unstet
Donn.	7	Afra, Donat. Kaj Ulrika	♐	☾ Untrg. 8¾ u. n. hell
Freit.	8	Reinhard, Cyriakus	♐	♄ ☌ ☉, ☿ △ ♃, ☾ ☌ ♉
Samst	9	Romanus, Erikus	♐	☾ Untrg. 9 u. 40 m. n.

32. Pr. Jesus der Weg, die Wahrheit und das Leben. Joh. 14, 1-14.
Cath. Zehn Aussätzige. Luk. 17, 11-19. (Gal. 3, 16-22.)

Sonnt	10	E12. Laurentius	♑	11. 15. n. ☾ ☌ ♃
Mont.	11	Ignatius, Suf. Tib Her.	♑	☾ im ♑ schön
Dienst.	12	Clara, Adele	♒	Abwch. d. ☉ 15° nördl.
Mittw	13	Hyppolit, Cassi. Concor.	♒	☽, ☿ Untrg. 8¼ u. n. hell
Donn.	14	Samuel, Eusebius	♓	☿ Untrg. 8 u. n. warm
Freit.	15	Mr. Himmelf. Cath. Feiert.	♓	☾ in Erdn. ☿ größte östl.
Samst	16	Joh. Roch., Hyacinth. J.	♈	☾ ☌ ♄ (Ausweich.

33. Pr. Vom barmherzigen Samariter. Luk. 10, 25-37.
Cath. Niemand kann zwei Herren dienen. Matth. 6, 24-33. (Gal. 5, 16-24.)

Sonnt	17	E13 Liberatus, Verona	♈	1. 51. n., ☾ ☌ ♂ heiß
Mont.	18	Agapitus, Helena	♈	♂ ☌ ☉, ☾ Aufg. 7¼ n.
Dienst.	19	Sebaldus, Ludovicus	♉	☾ ☌ ☿ u. ☿ gewit-
Mittw	20	Bernhardus	♉	☾ ☌ ♉ terhaft
Donn.	21	Privatus, Franz. Hartw	♉	☿ ☌ ☿ regen
Freit.	22	Symphorian, Timoth.	♊	♂ Aufg. 7½ u. n. feucht
Samst	23	Philippus, Zachäus	♊	☾ im ♍, ☉ in ♌, ☾ ☌ ♃

34. Pr. Zehn Aussätzige. Luk. 17, 11-19.
Cath. Jüngling zu Nain. Luk. 7, 11-16. (Gal. 5, 25. 26. u. 6, 1-10.)

Sonnt	24	E14. Bartholomäus	♋	7. 1. n. ☾ Aufg. 10⅓ n.
Mont.	25	Ludwig	♋	Abwch. d. ☉ 10¾° n.
Dienst.	26	Severus, Zephir. San.	♋	☽, ☿ in ♍ ☉ schei-
Mittw	27	Hundst. Ende Gebh.	♌	☾ in Erdferne nebel
Donn.	28	Augustinus	♌	♃ Aufg. 9 u. nachm. heiß
Freit.	29	Großh. Geburtsf. Joh.	♌	☿ retr. ver-
Samst	30	Felix, Adolf, Rosa Enth.	♌	♃ retr. ☾ ☌ ♄ än-

35. Pr. Trachtet nach dem Reiche Gottes. Matth. 6, 24-34.
Cath. Vom Wassersüchtigen. Luk. 14, 1-11. (Ephes. 3, 13-21.)

Sonnt	31	E15. Rebecca, Raym., P	♌	☾ ☌ ♂ derlich

Anmerkungen.

Ists im August und in der ersten Hälfte des Septembers schön und warm, so ists dem Weinstock zuträglich.

Mariä Himmelfahrt klar Sonnenschein,
Bringt gern viel und guten Wein.
Um Sanct Laurenti Sonnenschein,
Bedeut' ein gutes Jahr von Wein.

Kinder in ♌ geboren:

Wer in der Jungfrau Zeichen wird geboren, Der ist zu schönen Tugenden erkoren, die zu des Lebens einzigem Genuß, Er stets mit Lust und Eifer üben muß. Klug, kunstreich, freundlich, froh und fromm zu werden, Macht in der Jugend schon dein Glück auf Erden. Die Kaufmannschaft bringt dem nur großes Glück, Der mit Verstand sie treibt u. mit Geschick. Ein frommes Weib, die beste aller Gaben, Zu lieben, macht dich reich in dieser Zeit, Und du wirst keine Widerwärtigkeit Bei großen und bei kleinen Herren haben.

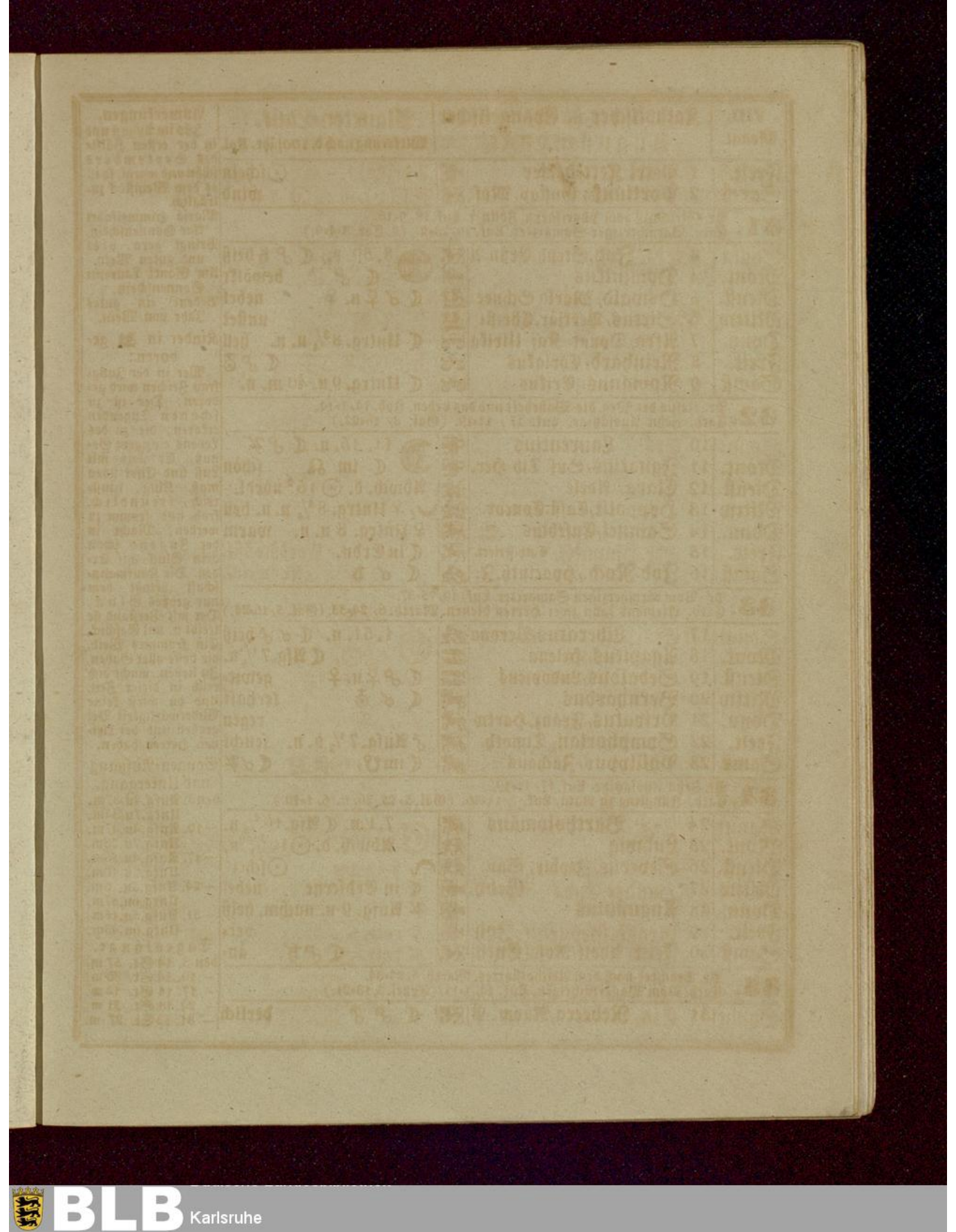
Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 3. Aufg. 4u. 37m.
Untg. 7u. 34m.
— 10. Aufg. 4u. 47m.
Untg. 7u. 23m.
— 17. Aufg. 4u. 56m.
Untg. 7u. 10m.
— 24. Aufg. 5u. 6m.
Untg. 6u. 57m.
— 31. Aufg. 5u. 16m.
Untg. 6u. 43m.

Tageslänge.

den 3. 14 St. 57 m.
— 10. 14 St. 36 m.
— 17. 14 St. 14 m.
— 24. 13 St. 51 m
— 31. 13 St. 27 m.

BLB Karlsruhe



Augustus hat 31 Tage.

Mit Neumond den 3. kann unbeständig Witterung eintreten.

Aufs erste Viertel den 10. wirds warm werden.

Vollmond den 17. erzeugt Gewitterluft.

Letztes Viertel den 24. ändert das Wetter.

Jahrmärkte im August.

1. Heppenheim.
4. Bühl.
5. Bergzabern.
   Malterdingen.
6. Oberkirch.
   Wolfach i. Kinzigthal.†
7. Mahlberg.
10. Altkirch im Sundgau.
    Heilbronn (Mes.)
    Kirchheimbolanden.
11. Ehrenstetten.
    Grießen im Kleggau.†
    Helmstadt.
    Mudau.
    Schramberg.†
    Thann.
    Wiesloch.
12. Bietigheim.
    Durlach.†
    Kenzingen.†
    Solothurn.
    Wolfersweiler.
13. Bretten.
14. Adelsheim.
17. Edenkoben.
    Offenbach in Rheinb.
    Scheibenhardt.
18. Gernsbach.
    Groß-Lauffenburg.†
    Güglingen.
    Neckarelz.
    Sinsheim.
    Stühlingen.†
19. Bickesheim.
    Knittlingen.†
    Lahr.†
    Pirmasens.
20. Radolfszell.
21. Haßmersheim a. Neck.
22. Breisach.
24. Annweiler.
    Bräunlingen.
    Dornstetten.
    Nürtingen.
    Oehringen.
    Oppenau.
    Schenkenzell.
    Triberg.
    Wimpfen am Berg.
    Zuzenhausen.
25. Bischofsheim a. d. T.
    Eberbach am Neckar.
    Eichholzheim.
    Eppingen.
    Heitersheim i. Breisg.
    Hornberg.†
    Möhringen,† (zugleich Schaafmarkt.)
    Oberndorf a. Neckar.†
    Pfullendorf.
    Rastatt.
    Schaffhausen.
    Schriesheim.
    Thiengen b. Waldsh.†
    Weil die Stadt.†
    Zell a. Hammersbach.†
26. Bruchsal.
    Endingen.†
    Olnhausen.
    Quirnsbach.
    St. Georgen b. Villg.†
27. Ettenheim.†
    Rheinfelden.
28. Ach.
    Mühlburg.
    Wehr.
29. Birkenfeld.
31. Dürkheim.
    Geinsheim.
    Klingenmünster.
    Laumersheim.

Besondere Viehmärkte.

1. Müllheim.
4. Engen.
   Pforzheim.
   Vorderweidenthal.
5. Bühl.
   Carlsruhe.
   Kandel.
   Mannheim.
6. Grünstadt.
   Quirnsbach.
   Radolfszell.
7. Frankenthal.
   Zweibrücken.
12. Bretten (d. 10. ist Schäferſprung.)
    Edesheim.
    Neustadt im Schwarzwald.
    Rültzheim.
13. Billigheim in Rheinb.
14 Kandern.
18. Ettlingen.
    Wachenheim.
19. Gernsbach.
    Haßloch.
20. Grünstadt.
21. Lörrach.
    Zweibrücken.
25. Bruchsal.
26. Rastatt.
    Schriesheim.
    Sinsheim.
27. Billigheim in Rheinb.
    Heidelberg.
    Heilbronn.
28. Bischoffsheim a. d. T.
    Dürrmenz.

In England giebt's, wie überall, gute Grundherren und rechtschaffene Pächter, nur sind sie dort häufiger. So kam es in diesen Tagen vor, daß ein Edelmann alle seine Pächter zu einem Schmaus vereinigte. Dabei entstund die Frage, welche von den Pächtersfamilien am längsten schon mit der Familie des Edelmanns in Pachtverhältnissen stehe. Einer der Pächter wies nun urkundlich nach, daß seine Eltern und Voreltern in ununterbrochener Reihe seit 750 Jahren das Pachtgut inne hätten, daß der Stammvater schon mit dem Stammvater des Edelmanns Anno 1066 zur Zeit des Königs Wilhelm, des Eroberers, nach England gekommen sey, und daß seither beide Familien getreulich zusammengehalten haben. — So etwas ehret alle zwei Familien, es sind gottgesegnete Geschlechter. Eine gute Herrschaft erzieht gute Diener. Vom König Wilhelm, dem Eroberer, ist im 43sten Jahrgang des Kalenders zu lesen.

BLB Karlsruhe

IX. Monat.	Katholischer u. Evangelischer		Planeten-Lauf: Witterung nach d. 100jähr. Kal
Mont.	1 Verena, Egidius, Ad.		10. 9. n. nebel
Dienst.	2 Veronika, Steph. Absol.		☿ ☌ ♉ aufhei-
Mittw	3 Theodosia, Eph. Mansuet		♍ △ ☉, ☾ ☌ ☿ ternd
Donn.	4 Esther, Rosalia, Moses		☾ ☌ ☿, ☾ ☍ ♉ schön
Freit.	5 Bertinus, Laurent. J.		☾ Untrg. 7¾ u. n. heiter
Samst	6 Victor Magn., Zachar.		☿ △ ♄, ☾ ☍ ♍ an-

36. Pr. Der Jüngling zu Nain. Luk. 7, 11-17.
Cath. V. größten Gebot Matth. 22, 35-46. (Eph. 4, 1-6.)

Sonnt	7 E16. Regina		☾ im ♌ genehm
Mont.	8 Maria Geburt Cath. Feiert.		♄ Untrg. 2½ u. v.
Dienst	9 Ulhard, Gorgonius		5. 58. v. ☽ nebel
Mittw	10 Othgerus, Nicas. Jobst		☾ Untrg. 11¾ u. n. hell
Donn.	11 Felix, R., Christm. Theod.		☿ ☌ ☉ wird Morgenstern
Freit.	12 Syrus, Guido, Tob.		☾ in Erdnähe ☿ △ ♂
Samst	13 Hector M., Matern. Amb		☾ ☌ ♂ u. ♄ regen

37. Pr. Jesus heilt am Sabbath. Luk. 14, 1-15.
Cath. V. Gichtbrüchigen. Matth. 9, 1-8. (1 Cor. 1, 4-8.)

Sonnt	14 E17. †Erhöhung		♁ Aufg. 6¾ u. n. schön
Mont.	15 Nicodemus, Roger		10. 48. n. ☾ ☍ ☿ an-
Dienst	16 Cornelius, Joel, Euph.		☾ Aufg. 6¼ u. n. ge-
Mittw	17 Quat. Lambert, Franc.		♂ dirig. ☾ ☌ ♁ nehm
Donn.	18 Rosa, Richard, Titus		☾ ☍ ☿ ☉ schein
Freit.	19 Januarius, Constanzia		☿ in ♏, ☾ ☌ ♑ schön
Samst	20 Tobias, Eustach. Faust		☾ im ♈, ☾ Aufg. 8¼ u. n.

38. Pr. Vom größten Gebot. Matth. 22, 34-46.
Cath. Vom hochzeitl. Kleid. Matth. 22, 1-14. (Eph. 4, 23-28.)

Sonnt	21 E18. Matthäus Evang.		☿ dirig. Abw. ☉ 0⅔° n.
Mont.	22 Maurilius, Land.		☽ (Tag u. Ngl. Herbst Anf.
Dienst	23 Hercules, Linus, Thecla		1. 0. n. ☉ in ♎ 5u. v.
Mittw	24 Robert, Mar. M. Gerard		☾ ☾ in Erdf. bewölkt
Donn.	25 Cleophas, Joseph v. C.		☿ Aufg. 4¼ u. v. regen
Freit.	26 Cyprian, Thom. v. V.		(westl. Auswch. v. ☉
Samst	27 Cosmus, Damian		☿ ☌ ♑, ☾ ☍ ♂ u. ♄ ☿ grßt.

39. Pr. Der Größeste im Himmelreich. Matth. 18, 1-5.
Cath. Königs Sohn. Joh. 4, 46-53. (Eph. 5, 15-21.)

Sonnt	28 E19. Wenzeslaus		☿ Untrg. 6¾ u. n. nebel
Mont.	29 Michael		☾ ☍ ☿ regen
Dienst	30 Ursus, Hieronim. Sophia		☿ □ ♄ feucht

Anmerkungen.

Donnerts in diesem Monat, so solls aufs folgende Jahr viel Obst und Getreide geben. Wie der Hirsch um Egidi in die Brunst tritt, so tritt er nach vier Wochen wieder heraus. Wenn um Michaelis die Nord- und Ostwinde wehen, gibts einen kalten Winter. Die Wintersaat ist die beste, die acht Tage vor oder nach Michaelis geschieht. So auf Matthäus gut Wetter ist, hofft man aufs folgende Jahr viel guten Wein.

Der Sonnenschein des ersten Septembers will den ganzen Monat schön Wetter bedeuten.

So viel Tage es vor Michaelis reift, so viel wird es nach St. Georg Gefröst geben.

Kinder in ♎ geboren:

Bist du geboren im Zeichen der Wage, So höre, was ich zur Regel dir sage: Treuherzig, still bescheiden lieb' die Wahrheit, Aufrichtigkeit der Brust und Geistesklarheit. Anfechtung des Verläumders achte nicht, Denn Gott bringt deine Unschuld doch ans Licht.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 7. Aufg. 5u. 26m.
Untg. 6u. 29m.
— 14. Aufg. 5u. 36m.
Untg. 6u. 1 m.
— 21. Aufg. 5u. 46m.
Untg. 5u. 59m.
— 28. Aufg. 5u. 56m.
Untg. 5u. 44m.

Tageslänge.

den 7. 13 St. 3 m.
— 14. 12 St. 38 m.
— 21. 12 St. 13 m.
— 28. 11 St. 48 m.

BLB Karlsruhe

September hat 30 Tage.

Neumond den 1. bewirkt Sonnenschein.

Erstes Viertel den 9. erzeuget Nebel und Feuchtigkeit.

Vollmond den 15. läßt schöne Tage hoffen.

Letztes Viertel den 23. droht mit Regen.

Jahrmärkte im September.

1. Brackenheim.
Engen. †
Odenheim.
St. Mergen.
Giezelsbach.
Waibstadt.
Zurzach (Meß.)

2. Derdingen A. Maulb. †
Oberjetingen.
Oberlenningen.
Stetten a. kalten Markt. †

4. Badenweiler.
Sulz am Neckar. †

5. Becherbach. †

6. Mönchweiler. †

7. Albersweiler.
Harmersbach, Thal.
Ilbesheim.
Lambsheim.
Rheinzabern.

8. Elzach. †
Frankfurt a. M. (Meß.)
Meckesheim.
Merklingen.
St. Wendel.
Steinwenden.
Thann.
Wolfersweiler.
Zaisenhausen.

9. Altenstaig.
Bickesheim.
Groß-Ingersheim.
Külsheim.

11. Singen. †

14. Benningheim.
Burlodingen.
Freinsheim.
Germersheim.
Hufingen.
Inneringen.
Mutterstadt.
Offnadingen.
Rottweil.

15. Bühl.
Diez.
Hilsbach, b. Sinsheim.
Lipptingen. †
Lorch.
Mosbach.
Offenburg.
St. Blasien i. Schwarzwald.

16. Backnang. †
Eichstetten. †
Feldrennach. †
Hohenstauffen.
Kirchheim am Neckar.
Kirnbach.
Langenbrücken.
Solothurn.

17. Lörrach.
Schliengen.

18. Bischofsheim a. Rhein.
Hayingen.

19. Basel.

20. Mingolsheim b. Bruchs.

21. Brettach.
Diemringen.
Edesheim.
Ettenheimmünster.
Haigerloch.
Heidenheim.
Landau.
Menzingen b. Bretten.
Schiltach.
Steinheim a. d. Murr.
Villingen. †
Meyl.
Wilgartswiesen.

22. Aglasterhausen.
Auggen.
Billigheim, Amts Mosbach.
Bödigheim.
Constanz (Meß.)
Löffingen. †
Markdorf a. Bodensee.
Neudenau.
Reichenbach (Kloster.)
Trochtelfingen.
Ulm bei Oberkirch.

23. Bahlingen.
Calw.
Haiterbach.
Weinheim.

24. Schwetzingen.
Unter-Tappel bei Bühl.

25. Eigeldingen.
Empfingen. †
Gutenberg.
Lichtenau.

28. Königshofen.

29. Donaueschingen.
Fehringen.
Feldkirch.
Freudenstadt. †
Groß-Lauffenburg. †
Heubach.
Hördten b. Gernsb. †
Langenau.
Lauffen, Stadt.
Mannheim (Meß.)
Mudau.
Oberndorf a. Neckar. †
Seelbach.
Thiengen b. Waldsh †
Triberg.

30. Lenzkirch.
Pforzheim.
Riegel. †
Schopfheim. †
Zweibrücken.

Besondere Viehmärkte

1. Pforzheim.
Vorderweidenthal.

2. Kandel.
Mannheim.

3. Furtwangen.
Grunstadt.
Pirmasens.
Quirnsbach.
Radolfszell.

4. Frankenthal.
Grießen im Kleggau.
Zweibrücken.

5. Külsheim.
Sulz am N. (Schaafmarkt.)

9. Annweiler.
Carlsruhe.
Edesheim.
Neustadt i. Schwarzw.
Rülzheim.
Weinheim.

10. Billigheim in Rheind.
Külsheim.

11. Kandern.
Vaihingen an der Enz.

15. Ettlingen.
Langenbrücken.
Wachenheim.

16. Bretten (zugl. Schaafmarkt.)
Bühl.
Haßloch.

17. Grünstadt.
Pirmasens.
Quirnsbach.

18. Lörrach.
Zweibrücken.

19. Mingolsheim b. Bruchsal.

23. Neckargemünd.
Schwetzingen.

24. Billigheim in Rheind.

25. Dürrmenz.

Man kann zwar alle Kirchen schließen,
Doch nie die Kirche im Gewissen

X. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **October oder Weinmonat.**		Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Mittw	1 Remigius, Ver.		11. 33. v. ☉☌☉,
Donn.	2 Leodegarius, Theoph.		♂ Untg. 1½ u. v.
Freit.	3 Lucretia, Jairus, Cand.		☾☌♆, ☾ Untg. 6¼ n.
Samst	4 Franziskus		☾ im ♌, ☾☌☿ regen

40. Pr. Vom hochzeitlichen Kleide. Matth. 22, 2-14.
Cath. Königs Rechnung. Matth 18, 23-35. (Ephes. 6, 10-17.)

Sonnt	5	☉20. Constans, Plazidus	♄ △ ☉	regen
Mont.	6	Angela, Bruno, Fides	☽☾ Untrg. 8 u. 40 m. n.	
Dienst.	7	Juditha, Amalia	☿ in ♍,	naß
Mittw	8	Pelagius, Aimon Brigitta	0. 5. n. ☾ in Erdnähe	
Donn.	9	Dionysius, Abraham	☿ □ ♂	neblicht
Freit.	10	Gideon, Franz Borgia	☾☌♄	regen
Samst	11	Burkhard, Plac. Emil	☿☌♋, ☾☌♂	feucht

41. Pr. Vom Unkraut unter dem Waizen. Matth. 13, 24-30.
Cath. V. Zinsgroschen. Matth. 22, 15-21. (Phil. 1, 6-11.)

Sonnt	12	☉21. Pantalus, Walth	♈ Aufg. 6 u. n.	wind
Mont.	13	Colmanus, Eduard, Ida	Abweich. ☉ 7⅘° südl.	
Dienst.	14	Calixtus	☿ in ♎, ☿ △ ♄, ☾☌♉	
Mittw	15	Theresia, Aurelia	10. 31. v. ☾ Afg. 5 u. n.	
Donn.	16	Gallus Abt	☾☌♈	frostig
Freit.	17	Lucina, Hedwig, Florent	☾ im ♉, ♄ dirig.	wind
Samst	18	Lukas Ev., Joh. v. K.	☾☌☿	herb

42. Pr. Von des Königs Rechnung. Matth. 18, 23-35.
Cath. Obersten Tochter. Matth. 9, 18-26. (Phil. 3, 17-21. u. 4, 1-3.)

Sonnt	19	☉22. Ferdinand, Hilar.	♄ Untrg. 11¾ u. n.	rauh
Mont.	20	Wendelinus	☌△☉, ☾ Afg. 8½ u. n.	
Dienst.	21	Ursula	☿△♉	wind
Mittw	22	Columb. Mar Sal. Cand.	☾ in Erdferne ☉	schein
Donn.	23	Severinus, Verus B	8. 49. v. ☉ in ♏,	
Freit.	24	Salomea, Raph. Everg.	☿ in ♏, ☾☌♄	herb
Samst	25	Crispinus, Chrysanth.	☿ ✶ ♄, ☾☌♂	rauh

43. Pr. Von der Zinsmünze. Matth. 22, 15-22.
Cath. Hauptmanns Knecht. Matth. 8, 1-13. (Röm. 12, 17-21.)

Sonnt	26	☉23. Amandus, Evar. P	☿☌☉ wird Abendstern	
Mont.	27	Sabina, Capitolinus	♂ in ♒,	unstet
Dienst.	28	Simon Judä T.	☿☌♆, ☾☌♉	schnee
Mittw	29	Narcissus, Eusebia	♉ Untrg. 4¼ u. v.	wind
Donn.	30	Hartmann, Eutropius	☾☌♆,	rauh
Freit.	31	Wolfgang	0. 16. v. ☾ in ♌, ☾☌☿	
			unsichtbare ☉ finsternis	

Anmerkungen.

Wie in diesem Monat die Witterung ist, wird sie auch im März sein. Ist dieser Monat kalt, so gibts im folgenden Jahr wenig Raupen. Um Gallustag erwartet man noch einen Nachsommer. Wenn Gallus den Butten trägt, ists ein bös Zeichen für den Wein.

So die Eichbäume viel Eicheln tragen u. das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, folgt ein kalter Winter. Um diese Zeit soll man die Raupennester verbrennen.

Kinder im ♍ geb.:

Dies Zeichen, das der Monde Lauf Herbeiführt, muntert dazu auf: Bemühe dich in deinen Lebenstagen, Beredt zu sein, scharfsinnig u. verschlagen, Bewahre dich vor Rachgier, Zorn und Geiz, Sie rauben dir der Freude hohen Reiz. Wird in der Jugend schon dich Kreuz umnachten, So wirst du glücklicher im Alter sein; Und wirst du dich der Kunst des Bergmanns weihn, So ziehst du Gold — Glück auf! — aus tiefen Schachten.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 5. Aufg. 6u. 7m. Untg. 5u. 30m.
— 12. Aufg. 6u. 17m. Untg. 5u. 15m.
— 19. Aufg. 6u. 28m. Untg. 5u. 1m.
— 26. Aufg. 6u. 39m. Untg. 4u. 48m.

Tageslänge.

den 5. 11 St. 23 m.
— 12. 10 St. 58 m.
— 19. 10 St. 33 m.
— 26. 10 St. 9 m.

BLB Karlsruhe

BLB Karlsruhe

October hat 31 Tage.

Neumond den 1. läßt Regen befürchten.

Erstes Viertel den 8. macht neblicht und feucht.

Vollmond den 15. kann Frost bringen.

Letztes Viertel den 23. wird regnerisch.

Neumond den 31. mit unsichtbarer Sonnenfinsterniß heitert auf.

Jahrmärkte im October.

2. Aach.
Pfalzgrafenweiler.
5. Aalen.
Dürkheim.
Gundelsheim.
Leipzig (Meß.)
Scheibenhardt.
6. Grafenhausen auf dem Schwarzwald. †
Haslach i. Kinzigthal. †
Hechingen.
Möhringen † (zugleich Schaafmarkt.)
Schönau b. Heidelberg.
Stühlingen. †
Vöhrenbach. †
7. Kehl (Stadt). †
Neckargerach.
8. Herrenalb (Kloster.)
9. Memmingen.
Oetisheim. †
12. Bellheim.
Kirchheimbolanden.
13. Altheim.
Dallau.
Kuppenheim. †
Rangendingen.
Schramberg. †
Thann.
14. Bulach. †
Külsheim.
Plieningen.
St. Georgen b. Villig. †
Mildstett.
15. Cappel u. Rodeck. †
Friesenheim.
Wolfach im Kinzigth. †
16. Blumberg.
Burkheim am Rhein.
Harmersbach, Thal.
Helmstadt.
Hüfingen.
Langenkandel.
Triberg.
18. Birkenfeld.
Rottweil.
19. Billigheim in Rheinb.
Vorderweidenthal.
20. Alpirsbach. †
Bischofsheim a. Neck.
Götzingen.
Heidelberg (Meß.)
Heimbach.
Krotzingen.
Pfullendorf.
Renchen.
Riedlingen.
Säckingen.
St. Wendel.
Waldorf.
Weil die Stadt. †
Zell im Wiesenthal. †
21. Dettingen bei Heidenh.
Glatt am Neckar. †
Kippenheim.
Laichingen.
Langensteinbach. †
Nürtingen.
Philippsburg.
Solothurn.
Strümpfelbrunn.
22. Tegernau. †
23. Böblingen. †
Sulz am Neckar. †
26. Haßloch.
Kandel.
Speyer.
27. Bottwar.
Eppingen.
Möhringen † (zugleich Schaafmarkt.)
Schönau i. Wiesenthal.
28. Basel.
Beßigheim.
Breisach.
Cappel am Rhein.
Denkendorf.
Diemringen.
28. Elzach. †
Friolzheim. †
Griessen im Kleggau. †
Groß-Lauffenburg. †
Grünstadt.
Herbolzheim.
Knittlingen † (zugleich Hanfmarkt.)
Kork. †
Leinstetten.
Limbach.
Malsch.
Mößkirch.
28. Neustadt im Schwarzwald. †
Ochsenburg.
Oehringen.
Schenkenzell.
Tiefenbronn. †
Villingen. †
Wolfersweiler.
Zell am Hammersbach.
29. Ichenheim.
Schriesheim.
30. Beutelspach.
31. Giengen.

Besondere Viehmärkte.

1. Grünstadt
Kaiserslautern.
Pirmasens.
Quirnsbach.
2. Frankenthal.
Oberkirch.
Zweibrücken.
3. Müllheim.
6. Pforzheim.
Vorderweidenthal.
7. Kandel.
Lahr.
8. Billigheim in Rheinb.
Heidelberg.
9. Kandern.
13. Engen.
14. Annweiler.
Carlsruhe.
14. Edesheim.
Rülzheim.
15. Grünstadt.
Külsheim.
Pirmasens.
Quirnsbach.
16. Kenzingen.
Lörrach.
Zweibrücken.
20. Ettlingen.
Schönau b. Heidelberg.
Wachenheim.
21. Haßloch.
Mannheim.
22. Billigheim in Rheinb.
24. Sulz a. N. (Schaafm.)
28. Mosbach.
Schriesheim.

Als Jemand gefragt wurde, warum sich die Lust zum Heirathen jetzt so sehr mindere, antwortete er: das kommt von den Mädchen her; die seyen jetzt wie die Lilien auf dem Felde: sie nähen nicht, sie spinnen nicht und sind doch herrlicher gekleidet, als Salomo in seiner Pracht.

BLB Karlsruhe

XI. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **November od. Wintermonat**		**Planeten-Lauf.** Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Samst	1	Aller Heiligen. Cath. Feiert.	☿ □ ♄, ☿ Untg. 6½ n.

44. Pr. Von den zehn Jungfrauen. Matth. 25, 1-13.
Cath. Vom ungestümen Meer. Matth. 8, 23-27. (Röm. 13, 8-16.)

Sonnt	2	E24. Aller Seelen	☾ Untrg. 6½ u. n. naß
Mont.	3	Theoph., Pirmin, Gotil.	☾ in Erdnähe, ☾ ☌ ☿
Dienst	4	Sigmund, Carol. Emeric	☾ Untrg. 8¾ u. n. hell
Mittw	5	Malachias, Zacharias Bl	♄ □ ☉ ☉schein
Donn.	6	Leonhardus	6.49.n. ♂ ✶ ♃, ☾ ☌ ♄
Freit.	7	Florentin, Engelb. Erdm	♂ Untrg. 0½ u. v.
Samst	8	4 Gekrönte, Gottfried	☾ ☌ ♂ naß

45. Pr. Klage über Jerusalem. Matth. 23, 34-39.
Cath. Saamen und Unkraut. Matth. 13, 24-30. (Col. 3, 12-17.)

Sonnt	9	E25. Theodor	☿ in ♐, ungestüm
Mont.	10	Justus, Tryph. Respic. P.	☾ ☌ ♃ regen
Dienst	11	Martin Bisch.	Abweich. d. ☉ 17½° südl
Mittw	12	Martin Pabst, Jonas	☿ in ♑, ☿ △ ♅, ☾ ☌ ♅
Donn.	13	Weibert, Stanisl. Bric.	☾ im ♉ neblicht
Freit.	14	Friedrich, Jucund. Levin	1.29.v. sichtb. ☾ finst
Samst	15	Leopold	☿ □ ♃, ☾ ☍ ☿ kalt

46. Pr. Speisung der fünf Tausend. Joh. 6, 1-15. u. 24-27.
Cath. Vom Senfkornlein. Matth. 13, 31-35. (1. Thess 1, 2-10.)

Sonnt	16	E26. Erndtf. Othmar.	☾ Aufg. 6¼ u. n. hell
Mont.	17	Florian, Gregor, Hugo	☿ △ ♃, ☿ ✶ ♂ frisch
Dienst	18	PP Kirchweihe, Eng. Ott	☾ ☍ ☿ ☾ Aufg. 8¼ u. n.
Mittw	19	Elisabetha K. v. U.	☾ in Erdferne frostig
Donn.	20	Amos, Eduard, Felix B.	☿ □ ♂, ☾ ☍ ♄ schnee
Freit.	21	Mariä Opferung	☿ ✶ ♄, sonnen-
Samst	22	Cäcilia	5.0.v. ☉ in ♑, schein

47. Pr. Text von der obersten Kirchenbehörde noch besonders zu bestimmen.
Cath. Gräuel der Verwüstung. Matth. 24, 15-35. (Col. 1, 9-14.)

Sonnt	23	E27. Buß- u. Bett. Cle.	☾ ☍ ♂ sturm
Mont.	24	Chrysogonus, Joh. v. †	♅ Untrg. 4¾ u. v. trüb
Dienst	25	Catharina	☾ ☍ ♃ schnee-
Mittw	26	Conradus	♄ Unterg. 9¼ u. n. ge-
Donn.	27	Jeremias, Val. Josaph	☾ ☍ ♅ wölk
Freit.	28	Sosthenes, R. Günther	☾ im ♌, ♃ △ ☉
Samst	29	Saturninus, Noa	0.16.n. wind

48. Pr. Weil wir solches wissen ꝛc. Röm. 13, 11-14.
Cath. Es werden Zeichen geschehen. Luk 21, 25-33. (Röm. 13, 11-14.)

Sonnt	30	E. 1 Adv. neu Krchl. An.	☾ ☍ ☿ rauh

Anmerkungen.

Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getreide wohl gerathen. Ists am St. Martins-Tag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber hell, ein kalter Winter erfolgen. Wässert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibt's wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kalten Winter zu erwarten.

Am Allerheiligen-Tag einen Spahn aus einem Buchbaum gehauen, ist er trocken, so bedeutets einen warmen, und ist er naß, einen kalten Winter.

Kinder im ♑ geboren:

Dies Zeichen prägt es jedem Menschen ein, Verständig und sanftmüthiglich zu sein, Handthierung weislich ohne Hinterlist Zu führen, wie's gerecht und billig ist, Den Haushalt treu und fleißig zu verwalten, Nicht in des Gatten Liebs zu erkalten, Die Kinder im Gehorsam aufzuzieh'n, Und alles was nur Krankheit bringt, zu flieh'n.

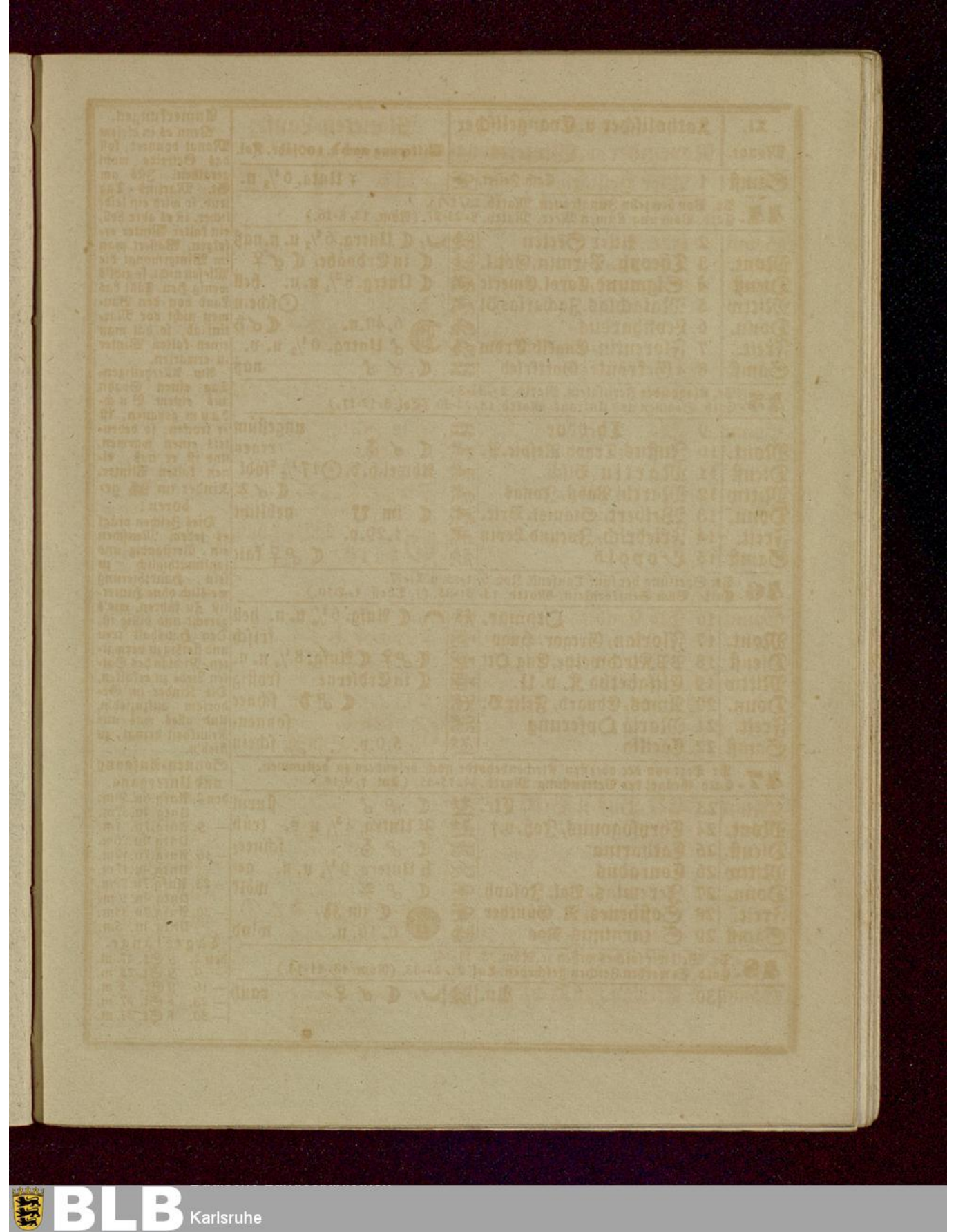
Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 2. Aufg. 6u. 50m. Untg. 4u. 37m.
— 9. Aufg. 7u. 1m. Untg. 4u. 26m.
— 16. Aufg. 7u. 12m. Untg. 4u. 17m.
— 23. Aufg. 7u. 23m. Untg. 4u. 10m.
— 30. Aufg. 7u. 33m. Untg. 4u. 5m.

Tageslänge.

den 2. 9 St. 47 m.
— 9. 9 St. 25 m.
— 16. 9 St. 5 m.
— 23. 8 St. 47 m.
— 30. 8 St. 32 m.

BLB Karlsruhe



November hat 30 Tage.

Mit dem ersten Viertel den 6. kann Regen eintreten.

Vollmond den 14. wird sichtbar verfinstert und bewirkt heitern Himmel.

Letztes Viertel den 22. verursacht ungestümes Wetter.

Neumond den 29. ist zu Schnee geneigt.

Jahrmärkte im November.

1. Heilbronn (Meß.)
   Kirchberg.
   Münchweiler in Rheinb.
2. Deidesheim.
   Dirmstein.
   Kirchheim unter Teck.
   Rhodt.
3. Appenweier.
   Berneck im Schwarzw.
   Carlsruhe (Meß.) †
   Königsbach.
   Obrigheim.
4. Dornstetten.
   Durlach †
   Ellmendingen.
   Emmendingen. †
   Geisingen. †
   Grötzingen b. Durlach.
   Hausach im Kinzigthal.
   Lahr. †
   Pirmasens.
   St. Leon, A. Philippsb.
   Schweigen.
   Stetten am kalten M. †
   Weinheim.
5. Bretten.
   Gengenbach. †
   Meersburg.
   Radolfszell.
   Rheinfelden.
6. Dürrmenz. †
   Lipptingen. †
   Mosbach.
   Müllheim. †
7. Lindau.
10. Bühl.
    Freiburg i. Br. (Meß.)
    Singen. †
    Sinsheim.
    Stühlingen. †
    Thann.
    Trochtelfingen.
11. Aalen.
    Bischofsheim a. d. Tau.
    Bonndorf. †
    Brackenheim.
    Buchen.
    Donaueschingen.
    Ettlingen.
    Schaffhausen.
    Stauffen, Stadt.
12. Biberach i. Kinzigthal.
    Cappel u. Rodeck. †
    Ettenheim. †
    Vaihingen a. der Enz. †
    (zugl. Hanfmarkt.)
13. Derdingen, a. Maulbr. †
    Ersingen.
    Havingen.
    Hornberg. †
    Neustadt bei Bischen.
    Wehr.
16. Wachenheim.
17. Engen. †
    Grosselfingen.
    Haslach i. Kinzigthal. †
    Markdorf a. Bodensee.
    Stein bei Pforzheim †
    Wöhrenbach. †
    Waibstadt.
18. Baden.
    Bruchsal.
    Endingen. †
    Gundelsheim.
    Kaiserslautern.
    Schönau b. Heidelberg.
    Schwetzingen (Gespinnselmarkt.)
19. Auen an der Teck.
    Birkenfeld.
20. Blochingen.
    Marbach.
21. Inneringen.
24. Möhringen † (zugleich Schaafmarkt.)
    Nußloch (zugl. Hanfm.)
25. Altenstaig.
    Benningheim.
    Bergzabern
    Eichtersheim (Hanf- u. Leinwandmarkt.)
    Gochsheim.
    Kandern.
    Kehl (Stadt). †
    Klein-Lauffenburg. †
    Mahlberg
    Neckargemünd.
    Sasbach bei Achern.
    Seelbach.
    Triberg.
26. Braunlingen.
    Mosbach (Gespinnselmarkt.)
    Steinbach bei Bühl. †
    Wimpfen am Berg.
27. Eberbach am Neckar.
    Eigeldingen.
    Haßmersheim am Neck.
    Mühlburg.
    Waldkirch. †
30. Annweiler.
    Beilstein. †
    Heidenheim.
    Heppenheim.
    Laichingen.
    Oberrieringen.
    Pfeffelbach.
    Zweibrücken.

Besondere Viehmärkte.

3. Pforzheim.
   Vorderweidenthal.
4. Bretten.
   Gernsbach.
   Kandel.
   Mannheim.
5. Grünstadt.
   Quirnsbach.
6. Frankenthal.
   Griessen im Kleggau.
   Zweibrücken.
10. Ettlingen.
11. Bühl.
    Edesheim.
    Neustadt i. Schwarzw.
    Rülzheim.
12. Billigheim in Rheinb.
    Bischofsheim a. d. Taub.
17. Bruchsal.
    Wachenheim.
18. Haßloch.
    Mosbach.
19. Grünstadt.
    Quirnsbach.
20. Lörrach.
    Zweibrücken.
24. Gochsheim.
25. Rastatt.
    Sinsheim.
26. Billigheim in Rheinb.
27. Waldkirch.

Ein kleines Mädchen, welches sich verwunderte, daß sein zweijähriges Brüderchen trotz dem Beizug von 3 Doktoren gestorben war, fragte seine Mutter: „Nicht wahr, liebe Mutter, wenn unser lieber Gott ein Engelchen haben will, so sagt er es dem Herrn Doktor."

BLB Karlsruhe

XII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Dezember od. Christmonat	Planeten-Lauf. Witterung nach d. 100jähr. Kal.
Mont. 1	Eligius, Longinus, Mar.	☾ in Erdnähe sturm
Dienst. 2	Candidus, Bibiana	☾☌♀, ☾ Untg. 7¾ u. n.
Mittw 3	Luc., Franz Xaver, Cassian	☿ in ♐, schnee-
Donn. 4	Barbara	☿ △ ♃, ☾☌♄ ge-
Freit. 5	Cordula, Sabb., Abigail	☿ in ♑, stöber
Samst 6	Nicolaus	3.27.v. ♄✶☉☾☌♂

Pr. Was aber zuvor geschrieben ist ꝛc. Röm. 15, 4-13.
49. Cath. Johannes im Gefängniß. Matth. 11, 2-10. (Röm. 15, 4-13.)

Sonnt	7	E. 2 Adv. Agathon, Am.	☿□♃, ☾☌♅ wind
Mont.	8	Mariä Empf. Cath. Feiert.	☿ □ ♅, trüb
Dienst.	9	Wilibald, Leocad. Joach.	☾ ☌ ♆ regen
Mittw	10	Walther, Eulalia, Judit.	☾ i. ♉, ☿ grßt. östl. Aus-
Donn.	11	Damasius, P. Daniel	☿☍♅, (weich. v. ☉
Freit.	12	Paul, Hermogen, Epim.	☿ Untrg. 5¼ u. nchm.
Samst	13	Lucia, Ottilia	7. 17. n. ♏ naß

Pr. Dafür halte uns Jedermann ꝛc. 1. Kor. 4, 1-5.
50. Cath. Johannis Zeugniß von Christo. Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.)

Sonnt	14	E. 3 Adv. Nicasius, Mat.	☾ Aufg. 5 u. nachm. trüb
Mont.	15	Abraham, Ignat. Christ.	☾ ☌ ☿ unange-
Dienst.	16	Adelheid, Euseb., Albert	☾ in Erdferne nehm
Mittw	17	Quat. Lazarus	☉ dirig. ☾ Aufg. 8 u. n.
Donn.	18	Wunibald, Mariä Erw	☾ ☌ ☿ u. ♄ rauh
Freit.	19	Nemesius, Fausta	☿ retr. Abw. d. ☉ 23° 26′ s.
Samst	20	Achilles, Christian	☿☌♄, (Wint. Anf. ♂□☉

Pr. Freuet euch in dem Herrn ꝛc. Phil. 4, 4-7.
51. Cath. Stimme in der Wüste. Luk. 3, 1-4. (1. Cor. 4, 1-5.)

Sonnt	21	E. 4 Adv. Thomas Apostel	☉ in ♑ 11 u. n. kürzst. Tag
Mont.	22	Chirid., Bertha, Beata, F.	☾ 0. 2. v. ☌♃, ☽△☉
Dienst.	23	Dagobert, Victoria	☿ grßt. östl. Asw. v. ☉
Mittw	24	Adam, Eva	☾ ☌ ♆, ☿ Untg. 8 u. n.
Donn.	25	Christfest	☾ im ♌, ♄ Utg. 7⅔ u. n.
Freit.	26	2. Christf. Stephanus	♆ dirig. schön
Samst	27	Johannes Evang.	☽ ☿☌☉ wird Mrgnstern

Pr. Ich sage aber, so lange der Erbe ein Kind ist ꝛc. Gal. 4, 1-7.
52. Cath. Joseph u. Maria verwundern sich. Luk. 2, 33-40. (Gal. 4, 1-7.)

Sonnt	28	E. 1. St. n. Whn. Kindlt.	11. 27. n. ☉□☉ son-
Mont.	29	Thomas Bisch. Jonathan	☾ i. Erdn. ☿□♅ nen-
Dienst.	30	David	☾ Untrg. 6½ u. n. schein
Mittw	31	Schlußgttdst. Sylvester	☾☌♄, Abw. d. ☉ 23° 6′ s.

Anmerkungen.

Donnerts in diesem Monat, so bedeuts viel Regen u. Wind, und wird der Saamen vom Brenner verderbt. Ist es an den Weihnachts-Feyertagen windig, sollen die Bäume folgendes Jahr viel Obst tragen. Grüne Weihnachten, weiße Ostern.

Im Dezember trokken und eingefroren macht, daß der Weinstock mehr Kälte vertragen kann, als ein Fichtbaum.

Wenn es um Weihnacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Faß.

St. Lutzen macht den Tag stutzen.

Kinder im ♐ geboren:

Das lezte Zeichen in dem Jahr, Befiehlt es deutlich dir und klar: Zorn, Tiefsinn u. Melancholie, Und traurige Gedanken flieh; Sei streng, doch unversöhnlich nie; Enthülle die verborg'ne Kunst, Zerstreue des Goldmachers Dunst. Bist du geneigt zum Akkerbau, So acht' auf Saat u. Ernt' genau; Bist du der Kaufmannschaft geweiht, So treibe sie mit Freundlichkeit!

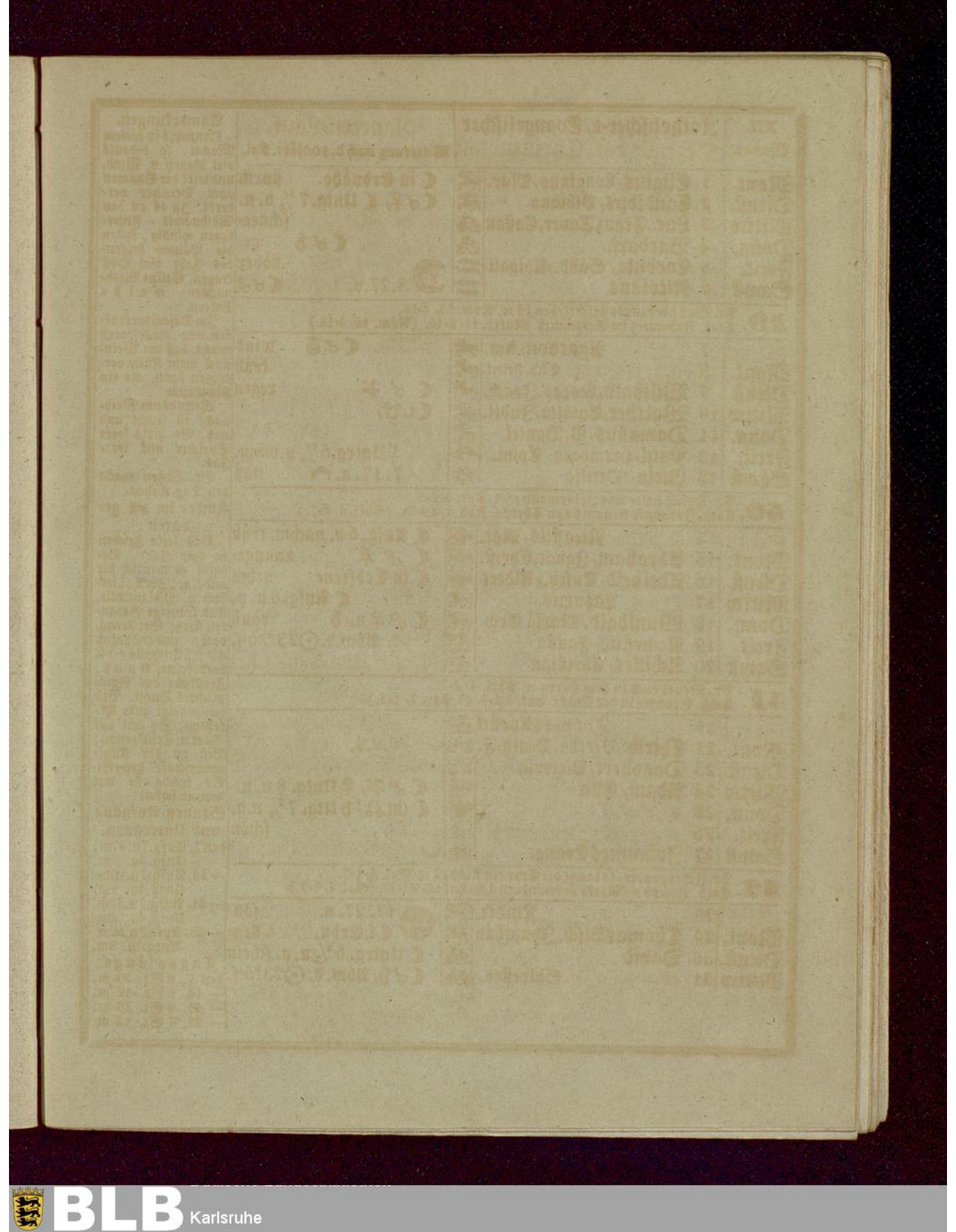
Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 7. Aufg. 7 u. 42 m. Untg. 4 u. 2 m.
— 14. Aufg. 7 u. 49 m. Untg. 4 u. 1 m.
— 21. Aufg. 7 u. 53 m. Untg. 4 u. 3 m.
— 28. Aufg. 7 u. 56 m. Untg. 4 u. 8 m.

Tageslänge.

den 7. 8 St. 20 m.
— 14. 8 St. 12 m.
— 21. 8 St. 10 m.
— 28. 8 St. 12 m.

BLB Karlsruhe



Dezember hat 31 Tage.

Erstes Viertel den 6. verursacht ungestümes Wetter.

Vollmond den 13. macht naß.

Letztes Viertel den 22. mag heitern Himmel bewirken.

Auf Neumond den 28. wird Sonnenschein folgen.

Jahrmärkte im Dezember.

1. Aach.
Diez.
Neudenau.
Oberndorf am Neckar.†
Riechen.
Säckingen.
Schiltach.
Schliengen.
Thiengen b. Waldsh.†
2. Calw.
Graben.
Hüfingen.
Malterdingen.
Zaisenhausen.
3. Oberkirch.
4. Empfingen. †
Furtwangen. †
Kenzingen. †
6. Bödigheim.
Fehringen.
Grünstadt.
Haigerloch.
Heitersheim, i. Breisg.
Wiesloch.
7. Frankenthal.
Königshofen.
8. St. Wendel.
Schramberg. †
Thann.
9. Bietigheim † (zugleich Flachsmarkt.)
Oettingen unter Teck.
Emmendingen.†
9. Hausach, i. Kinzigthal.
Pforzheim.
Schopfheim. †
Solothurn.
Weinheim.
10. Durlach. †
11. Lichtenau.
13. Mößkirch.
15. Hechingen.
Weil, die Stadt. †
16. Ettlingen.
Lahr. †
Neustadt, a. d. Hardt.
18. Hayingen.
Sulz am Neckar. †
Wolfach, i. Kinzigthal.
19. Basel.
21. Diemringen.
Feldkirch.
Kochendorf.
Langenau.
Lauffen, Stadt.
Rust.
Villingen. †
22. Bischofsheim a. d. Taub.
Gernsbach.
23. Aach.
Bahlingen.
25. Straßburg (Meß.)
27. Tryberg.
29. Grießen, im Kleggau.†
Löffingen. †
Hornberg. †

Besondere Viehmärkte.

1. Pforzheim.
Vorderweidenthal.
2. Bretten.
Heilbronn.
Kandel.
Kirchheimbolanden.
Mannheim.
3. Grünstadt.
3. Pirmasens.
4. Carlsruhe.
Frankenthal.
Zweibrücken.
9. Langenbrücken.
Rülzheim.
10. Billigheim in Rheinb.
11. Kandern.
15. Ettlingen.
Neustadt a. d. Hardt.
Wachenheim.
16. Haßloch.
Knittlingen.
17. Grünstadt.
Pirmasens.
17. Quirnbach.
18. Lörrach.
Zweibrücken.
23. Bischofsheim a. d. Taub.
24. Billigheim in Rheinb.
27. Engen.

Berichtigung.

In vorstehendem Verzeichnisse der auf den richtigen Tag fallenden Märkte ist in einigen Abdrücken abzuändern oder beizusetzen:

Annweiler, Krämerm.: 9. (statt 2.) Febr. — 31. (statt 24.) August.
Gernsbach, Viehmärkte: 2. Jänner, 6. März, 3. (statt 24.) April, 6. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 4. Septbr., 2. Oktober und 4. Dezbr.
Kaiserslautern, Krämerm.: 3. August.
Kirchheimbolanden, Viehm.: 7. Jan., 4. Febr., 4. März, 1. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. Septbr., 7. Oktbr. u. 4. Novbr.
Lichtenau, Krämerm.: 24. April (statt 1. Mai.)
Mahlberg, 4. Septbr. (statt 7. August.)
Münchweiler in Rheinbaiern, Krämerm.: 2. (statt 1.) Novbr.
Quirnbach, Viehm.: 26. August.
Schriesheim, Krämerm.: 25. (statt 27.) August.
Waldkirch, Viehm.: 31. (statt 29.) Juli.

Im März vorigen Jahres ist in dem Orte St. Martin in Frankreich eine Frau im 110ten Altersjahr gestorben. Die Zeitungen berichteten, daß sie am Tage vor ihrem Tode noch Kraft genug gehabt hätte, um ihre 72jährige Tochter mit einem Stock durchzuprügeln. Dies ist nun nicht gerade etwas Rühmliches, aber merkwürdig bleibt es immerhin, daß eine mehr als hundertjährige Hand eine solche Lection auf den Rücken einer 72jährigen Schülerin schreibt. Hätte sie vielleicht in jüngern Jahren die Merkstölpel nicht gespart, so wären solche später wohl nicht nöthig gewesen.

BLB Karlsruhe

Zeitrechnung auf das Jahr 1845.

Die gewöhnliche Zeitrechnung nach dem gregorianischen Kalender.

Die goldene Zahl 3. Die Epakten XXII. Sonnen-Cirkel 6. Der Römer Zinszahl 3. Der Sonntagsbuchstabe E. Septuages. 19. Januar. Aschermittw. 5. Febr. Ostersonntag 23. März. Himmelfahrt Christi 1. Mai. Pfingstsonnt. 11. Mai Trinitatis-Sonntag 18. Mai. Fronleichnamsfest 22. Mai. Erster Adventss-Sonntag 30. Novbr. Zahl der Sonntage nach Trinitatis: 27. Die Quatember: 12. Febr., 14. Mai, 17. Septbr. u. 17. Dezbr. Von Weihnachten 1844 bis Hrn. Fasnacht 1845 sind es 5 Wochen u. 4 Tage.

Ordentliche Zeitrechnung auf 1845.

Nach der Erschaffung der Welt	Jahr	5791
Nach Erbauung der Stadt Rom	—	2598
Nach Erfindung der Buchdruckerei	—	405
Nach der Reformation D. Martin Luthers	—	328
Nach dem westphälischen Frieden	—	197
Nach Erbauung d. Residenzstadt Carlsruhe	—	130
Nach Annahme d. großh. Würde u. Souveränität von Seiten des Landesregenten	—	39
Nach Antritt der Regierung Karl Leopold Friedrichs Großherzogs von Baden	—	15

Bedeutung der Zeichen dieses Kalenders.

Der Neumond	●	Stier	♉	Wassermann	♒
Das erste Viertel	☽	Zwillinge	♊	Fische	♓
Der Vollmond	○	Krebs	♋	**Die Aspekten:**	
Das letzte Viertel	☾	Löwe	♌	Zusammenkunft	☌
Stund Vormittag	V.	Jungfrau	♍	Gegenschein	☍
Stund Nachmittag	N	Waage	♎	Dritterschein	△
Die 12. Himmelszeichen:		Scorpion	♏	Vierterschein	□
		Schütze	♐	Sechsterschein	✶
Widder	♈	Steinbock	♑	Auf- u. Absteig.	☊ ☋

Die Planeten:	
Uranus	♅
Saturnus	♄
Jupiter	♃
Mars	♂
Venus	♀
Merkurius	☿
Mond	☾
Sonne	☉

Kalender der Juden.

Das 5605te Jahr der Welt.

1845.	Neumonde und Feste.
Januar 9	der 1 Schebat des Jahrs 5605.
Febr. 8	— 1 Adar.
— 21	— 14 — Klein Purim.
März 10	— 1 Veadar.
— 20	— 11 — Fasten Esther.
— 23	— 14 — Purim od. Hamansfest.*
— 24	— 15 — Schuschan Purim.
April 8	— 1 Nisan.
— 22	— 15 — Passah od. Osterfest Anf.*
— 23	— 16 — zweites Fest.*
— 28	— 21 — siebentes Fest.*
— 29	— 22 — Osterfest Ende.*
Mai 8	— 1 Jiar.
— 25	— 18 — Schülerfest.
Juni 6	— 1 Sivan.
— 11	— 6 — Wochen- od. Pfingstfest.*
— 12	— 7 — zweites Fest.*
Juli 6	— 1 Tamuz.
— 22	— 17 — Fasten, Tempeleroberung.
August 4	— 1 Ab.
— 12	— 9 — Fasten, Tempel-Verbrennung.*

1845.	Neumonde und Feste.
Sept. 3	der 1 Elul.
	Das 5606te Jahr.
Oktbr. 2	— 1 Tisri. Neujahrsfest.*
— 3	— 2 — zweites Neujahrsfest.*
— 5	— 3 — Fasten Gedaljah.
— 11	— 10 — Versöhnungsfest oder lange Nacht.*
— 16	— 15 — Laubhüttenfest.*
— 17	— 16 — zweites Laubhüttenfest.*
— 22	— 21 — Palmenfest.*
— 23	— 22 — Versammlung od. Laubhütten Ende.*
— 24	— 23 — Gesetzfreude.*
Nov. 1	— 1 Marcheswan.
— 30	— 1 Cislev.
Dezbr. 24	— 25 — Tempelweihe.
— 30	— 1 Thebet.
1846.	
Januar 8	— 10 — Fasten, Belagerung Jerusalems.

Die mit * bezeichneten Feste werden streng gefeiert.

BLB Karlsruhe